

Die Entführung.

Wann C. lag als würdige Matrone auf der Pausenbank...

„Ja, sagte Wime C., und ich habe meine Tochter wieder zu mir genommen...“

„Du“, sagte der Richter, „das ist in wirklich etwas anderes.“

Schweres Erbeben in Ostaustralien.

Die am 26. September gemachte hier, ereignete sich in der westlichen Teil der Ostaustralien...

Explosion fast Feuerwerk.

Die aus New York im Staate Virginia gemeldet wird, machten den dortigen Bürgern neun Eisenbahnwagen voll Feuerwerkskörper...



„Ein Versuch wird jeden Zweifel behaltend Kaffee Hag schmeckt tatsächlich ebenso gut wie anderer Bohnenkaffee bester Qualität.“

Der Mann im Eisdrant.

Eine seltsame Geschichte, ein wahrer Filmroman. Wenn man sie in einem Satz lesen oder auf der Leinwand sehen würde, würde man sagen: ganz ungläublich!...

Was, das, ein abgeklärter Barock, der gewohnt in Bombast in den Schwärmen ein- und auszugehen, ist für sie und ihren hinter dem vollen Karren. Aber wie er mit den seinen...

Was war vor einigen Tagen wie gewöhnlich in einem Winkel eines schneefreien Berges. Er wollte eben einen leeren Karren wieder heranziehen...

Rein Abban der Polizeitелефone.

Vor einiger Zeit hatte die Finanzverwaltung einen Abban der Polizeitелефone. Welche Gefahren die Sparmaßnahme an sich einem fasslichen Orte in sich birgt...

unteren Wänden noch heute sein könnten. Gedächtnis. Der Angestellte ist ihm aus. Sein Hund ist bedeckt mit Schmutzpartikeln. Er ist so gelüftet. Er zuckt herum, macht sich Bewegung, versucht, sich zu erheben. Eine Welle gelangt es ihm, aber auf die Dauer ist es unmöglich. Er blickt auf seine Fußspitzen. Eine Blütechenvergeht nach der anderen und von nirgend her wintelt ihm Weisung. Er hat auch nicht die mindeste Hoffnung, daß jemand kommen könnte. Zwei der Namen, dessen Zeilermittel ihn einfließen, ist bereits vollständig, und es wird jetzt in den oberen Stockwerken gearbeitet. Die Säule klappert immer noch vor Angst und vor Räte. Ein Blick auf das Thermometer. Es zeigt natürlich 6 Grad unter Null. Da kommt ihm ein Gedanke: Er wird das Thermometer umdrehen, damit es zeigt. Tut er es, so ist er fertig. Er bangt sehr über die Durchlässigkeit, um nicht das Angeldung; und die Temperatur beginnt zu steigen: über Null, 2 Grad über Null, 5,8 Grad, 24 Grad, 30 Grad, 30 Grad; die Wärme des menschlichen Körpers herrscht damit auf dem Thermometer, aber die im Saal ist noch immer unerschrocken. Viel zittert und hebt, aber er ist das Thermometer nicht los.

Unter im Maschinenraum, an der großen Schalttafel, steht der Betriebsingenieur, steht verbunden mit der seitlich anliegende Turne und zuckt empört über das Rauschen. Was liegt sich an der Thermometerhöhe und hält sie noch immer kampflos anflammer.

Alles ist in Ordnung; die Maschinen, die Leitungen, die Kabel; aber die Turne zeigt noch immer die Höhe der Schwere. Man muß man sich eben umsehen, denn es könnte ein Ausguck sein. Die Tür wird geöffnet, und man sieht vor der Öffnung das Rauschen. Was liegt sich an der Thermometerhöhe und hält sie noch immer kampflos anflammer.

Es kam er noch einmal lebend, nur mit einem mäßigen Schmutzpaß, Hans Brückner.

Ministerreden sind kein Vergnügen.

Eine habituelle Steuerbehörde hat mit einem seltsamen Urteil ein amtliches Schreiben geleitet. Die ein Ministerialblatt erzählt, fast färglich eine kundliche Verbindung der jomohr der frühere preussische Staatsminister Friedrich von Schlegel...

Zur Bankfusion in Berlin.



Die Zentrale der Deutschen Bank. Sie umfaßt mehrere Mietsgebäude, die durch Schwibbögen verbunden sind.

Im dem Antreten Umberto Arbano am nächsten Freitag hier wird sich ereignen: Umberto Arbano ist einer der jüngsten unter den großen Sängern Italiens. Er ist in wenig Jahren zu höchsten künstlerischen Höhen gekommen. Nach seinem ersten erfolgreichen Auftreten 1923 in Triest folgte ihm die Maßstab Scala den jungen Sänger. Hier lang er seine Studien vervollständigte, alle großen Rollen spielte. Seine letzte Zeit in Triest, Rom, Barcelona, Paris, London, Wien, Berlin, Frankfurt usw. trat er mit ungleichmäßigem Erfolg auf. Er nahm jedoch damals keine Rücksicht auf die großen internationalen Sänger. Seine wofals Offenbarung“ blieb es in einer Berliner Kritik über ihn.

Ein internationaler Künstlerverband. Auf dem Vorschlag Konrad der Theater- und Musikfaktors ist die Gründung eines internationalen Verbandes der Kritiker beschlossen worden, der seinen Sitz in Prag haben soll. Der nächste Kongress wird im kommenden Jahr in Prag stattfinden.

Die deutsche Kunst in Amerika. Durch den Krieg und die Wirftungen der ersten Weltkriegszeit war der deutschen Kunst in Amerika sehr viel Schaden zugefügt. Die Kunstschaffenden in den Vereinigten Staaten während der letzten Jahre erlangte hat, läßt jedoch daran schließen, daß sich die deutsche Kunst allmählich wieder erheben wird. Die Kunstschaffenden in den Vereinigten Staaten während der letzten Jahre erlangte hat, läßt jedoch daran schließen, daß sich die deutsche Kunst allmählich wieder erheben wird.

Sommeres arbeiteten 25000 Kräfte an der Verwirklichung der Jean-Paul-Gedächtnisfeier. In gänzlich gelassenen 1000 Schülern-Kompositionen zur Aufführung. Ebenso brachte der Sterbtag Beethoven's allenthalben glänzende Feste.

Jean-Paul-Gedächtnisfeier. Die Jahresversammlung der Jean-Paul-Gedächtnisfeier findet am 26. und 27. Oktober in Genéve statt. Ein Festabend, bei dem der 2. Vorsitzende, Prof. Julius Petric, Berlin, die Veranstaltung in Verbindung mit dem Thema „Jean-Paul-Gedächtnisfeier“ wird der Bericht über die große Jean-Paul-Ausgabe erlassen werden, die herausgegeben eines Jean-Paul-Gedächtnisfeier. Die Jahresversammlung der Jean-Paul-Gedächtnisfeier findet am 26. und 27. Oktober in Genéve statt.

Wahltag der Reichstagswahlen in Korea. Der deutsche Konsul in Seoul, Herr Schöner hat seine im Hinblick auf die bevorstehende Wahltag-Expedition im Amnorden begonnene politische Wahltag-Expedition in Korea abgeschlossen. Die Expedition hat sich in Seoul und in dem fernen Teil der Halbinsel Korea bewegt. Ein zweiter Vortrag von Dr. Job. Alt wird Jean Paul's Sprachlehre behandeln.

Wahltag der Reichstagswahlen in Korea. Der deutsche Konsul in Seoul, Herr Schöner hat seine im Hinblick auf die bevorstehende Wahltag-Expedition in Korea abgeschlossen. Die Expedition hat sich in Seoul und in dem fernen Teil der Halbinsel Korea bewegt. Ein zweiter Vortrag von Dr. Job. Alt wird Jean Paul's Sprachlehre behandeln.

Wahltag der Reichstagswahlen in Korea. Der deutsche Konsul in Seoul, Herr Schöner hat seine im Hinblick auf die bevorstehende Wahltag-Expedition in Korea abgeschlossen. Die Expedition hat sich in Seoul und in dem fernen Teil der Halbinsel Korea bewegt. Ein zweiter Vortrag von Dr. Job. Alt wird Jean Paul's Sprachlehre behandeln.

Wahltag der Reichstagswahlen in Korea. Der deutsche Konsul in Seoul, Herr Schöner hat seine im Hinblick auf die bevorstehende Wahltag-Expedition in Korea abgeschlossen. Die Expedition hat sich in Seoul und in dem fernen Teil der Halbinsel Korea bewegt. Ein zweiter Vortrag von Dr. Job. Alt wird Jean Paul's Sprachlehre behandeln.

Kampf dem Ruchpfluchertum!

Die internationale Verbändereinigung der Ärzte ist in Berlin.

Die vierte Jahresversammlung der internationalen Ärztevereinigung (Aim) wurde am Donnerstag unter harter Beteiligung der angelegentlich Verbändereinigungen durch den geschäftlichen Vorsitzenden Dr. F. A. S. (Jugoslawien) eröffnet. Im Mittelpunkt der Verhandlungen des heutigen Tages stand die Frage der Organisation der Ärztevereinigungen in den verschiedenen Ländern. Die Generalversammlung der deutschen Ärztevereinigungen, referierte. Die Anwesenden waren sich darüber einig, daß der Fortschritt der Wissenschaft und die hochsteheren nur auf ausgedehnter Kenntnislande die beste Gewähr für die Unterbreitung des Ruchpfluchertums biete. Ammerleitet mit der Bestimmung einmütig der Kaufmann, daß die Schwächen des Ruchpfluchertums sind in direkter Zusammenhang abgehandelt werden müßten. Grundätzlich sollte die Behandlung kranker Menschen nur in den ärztlichen Händen sein. Die Schwächen des Ruchpfluchertums sind in direkter Zusammenhang abgehandelt werden müßten. Grundätzlich sollte die Behandlung kranker Menschen nur in den ärztlichen Händen sein.

Zwei weitere Schnellzüge des Zeppelein.

Friedrichshagen, 27. September. Das Luftschiff „Zeppelein“ ist heute Nacht 18 Uhr 37 mit zwei Passagieren an Bord zu seiner zweiten Fahrt nach der Schweiz gestartet.

„Zeppelein“ landete nach seiner neunundzwanzigstündigen Fahrt am 27. September in Friedrichshagen. In der gesamten Fahrt wurde die Luftschiff mit großer Spannung erwartet. Als es über der Bundesgrenze über dem Rhein, kurzlich der Ederthorungen im Osten und der Wäldchen des schweizerischen Kantons Schaffhausen durch die Luftschiff landete. Das Programm für die nächste Zeppeleinflüge hat in letzter Stunde eine größere Änderung erfahren, und zwar ist das Luftschiff bereits heute früh wieder zu einer sechs- bis siebenstündigen Fahrt über Schweizer Gebiet aufgegeben. Die Einlegung dieser Fahrt ist auf den Wunsch einer Filmgesellschaft zurückzuführen, deren Operatoren bereits heute die Stelle in der Schweiz aufgenommen hatten. Da die Wetterlage für Flüge im Alpengebiet zurzeit nicht günstig ist, wird am Sonnabend früh eine dritte Fahrt nach der Schweiz folgen, für welche die Passagierliste ebenfalls bereits festgelegt ist. Die Subsidienbehörde, bei der auch die Wäldchen beachtet werden soll, wird erst am kommenden Dienstag zur Durchführung kommen.

Deutsche Soldatenleben bei Wons gefunden.

Wie die Zeitung „Revue“ berichtet, haben auf Veranlassung des belgischen Kriegsgerichtes der Belgier in der Nähe der Niederländischen Grenze bei Wons in der Provinz Limburg in ehemaligen Kampfbatterien gefunden. Dabei wurden die Leichen von 22 deutschen Soldaten entdeckt. Sie wurden nach einem Bericht überführt, wo heute die Gräber seiner Beerdigung übergeben sind. Die Subsidienbehörde, bei der auch die Wäldchen beachtet werden soll, wird erst am kommenden Dienstag zur Durchführung kommen.

Der Erfinder der Unschärfkarte.

In München hat der Photographenfabrikant Dr. J. C. Schöner seinen Erfindung, seine Erfindung, die er selbst hergestellt und verkauft hat, erregten auf der Münchener Industrie-Ausstellung großes Aufsehen. Doch hatte der Erfinder seiner Erfindung, die er selbst hergestellt und verkauft hat, erregten auf der Münchener Industrie-Ausstellung großes Aufsehen. Doch hatte der Erfinder seiner Erfindung, die er selbst hergestellt und verkauft hat, erregten auf der Münchener Industrie-Ausstellung großes Aufsehen.

Bei Kopf- und Nervenschmerzen (fortsetz.)

bei Kopfschmerzen, Migräne, Schwindel, Schlaflosigkeit, nervösen Zuständen, bei Kopf- und Nervenschmerzen (fortsetz.)

Gegantini über die Kunst.

Zu seinem 30. Todestage am 28. September. Was würde die Natur sein, wenn sie keine Blumen hervorbrächte? Kunst sollte die Blume des Lebens sein und die Höhe der Kultur sein. Wenn sie das nicht wäre, ist sie eine Blume oder eine Blüte ohne Blüten.

Wenn wir die Idee der Kunst in uns lebendig halten, und wenn wir alle unsere Fähigkeiten dazu verwenden, bis sie reife — dann wird es kein wie eine Blume, die nicht mehr die Erde erhebt. Die Macht dieser Blume ist unüberwindlich, und das Kunstwerk ist geboren und ist voll Lebens.

Wenn wir die Idee der Kunst in uns lebendig halten, und wenn wir alle unsere Fähigkeiten dazu verwenden, bis sie reife — dann wird es kein wie eine Blume, die nicht mehr die Erde erhebt. Die Macht dieser Blume ist unüberwindlich, und das Kunstwerk ist geboren und ist voll Lebens.

Was fragt, was ist das? Ich möchte die Natur in meine Kunst halten und ein Gedicht daraus machen — der Traum ist herzlich, aber der Stoff bringt mich um.

Kunst und ich, ich will, daß man nicht nur von der herrlichen Blüte des Menschen im Wäldchen erhebt, ich will, daß der Mensch ein Werk der Natur ist. Was sind die Blumen anders? Das ist göttliche Kunst.

Ich möchte es, daß die Kunst ein Mittel ist zwischen Gott und unserer Erde.



SONNENABEND



Modern. Noir-Kleid
It. Bild, für den Nachmittag und Abend, beide Lichtfarben, etwas sehr elegant durch die graziöse Form u. weite Ärmel, bis Größe 48
49.75

Fecheses Sportkleid
It. Bild, aus spart gemustertem Wolle-Tweed, mit Capote-dolman-Kragen und Manschetten, angenehm warm und sehr bequem
19.75

Wundervolle Herbst-Neuheiten

von nur besten Modeschöpfern erdosen, von fachkundigen Kräften ausgewählt, wetteifern um Ihre Gunst!



Apporter Mantel
It. Bild, moderne, gestreifte Stoffe, ganz gelöstert u. mit Pockrücken, sehr kleidam durch die geschwungene Linie
29.00

Frauen-Mantel
It. Bild, aus modern melierten Stoffen, mit geschäftigen Plüsch-Kragen und Manschetten, Nr. Größe 50
38.00

Zum SONNENABEND

Sonder-Angebote im ganzen Hause!

Ob Wolle, ob Seide ganz hervorragend ist unsere Auswahl und Preiswürdigkeit der Abteilung für

Kleiderstoffe

- Jumperstoffe** für Blusen und Kleider Meter 1.45 **0.95**
- Popeline** reine Wolle, gute Kleiderware Meter **1.45**
- Schiffen** reine Wolle, gr. Musterauswahl Meter **1.95**
- Knauber-Anzugstoffe** in großer Musterauswahl, ca. 140 cm breit Meter **3.50 2.95**
- Mantelstoffe** ca. 140 cm breit Meter **4.50 3.95**

Das Neueste von morgen finden Sie immer sehr preiswert in unserer Abteilung

Modewaren

- Bretonne-Schalkragen** für spitzen Häutauschnitt Stück **1.50 0.95**
- Crêpe de chine-Schalkragen** mit Kunst-Valencienspitze oder gestickt Stück **1.75 1.35**
- Kapuziner-Kragen** mit Jakob u. uni. Perlmutter-Plüsch St. **3.00**
- Moderne Schalkragen** mit Jakob, letzte Neuheiten in passender Form aus Crêpe de chine oder Georgette Stück **3.50 4.50**
- Damen-Manteltücher** das moderne Quadrat in den letzten Modifarben Stück **9.75 8.75**

Achtung! Holländische Blumenwieheln riesig billig!

- Hyazinthen** für Beet, Oranjeschmuck oder Töpfe, rot, rosa, weiß, blau 1 Stück **0.25**
 - Tulpen**, langstielige, für Garten, Oranjeschmuck, rot, rosa, lila, gelb, gemischte Farben 4 Stück **0.25**
 - Narzissen**, einfache, für Töpfe oder Garten 5 Stück **0.25**
 - Crocus** für Töpfe, Schalen oder Garten blau, weiß, bunt 5 Stück **0.25**
 - Schneeglöckchen** für Garten 8 Stück **0.25**
 - Weiße Anemone** blau, für Töpfe oder Garten 8 Stück **0.25**
- und bessere Qualitäten!

Damenwäsche jetzt sehr preiswert!

- Damen-Füßchenhands** aus halbbaren Wäschestoffen verschiedene Ausführungen Stück **1.95 1.45**
- Damen-Hemdhosen** aus gutem Wäschestoff, verschleißfest schon garniert Stück **2.75 2.25**
- Damen-Prinzebrücke** aus gutem Wäschestoff, reich garniert Stück **3.25 2.85**
- Damen-Nachthemden** aus halbbaren Wäschestoffen, viele aparte Ausführungen, Stück **3.75 2.75 1.95**

Reißverschluss die große Mode

- in allen Längen vorrätig
- ca. 20 cm **140**
- ca. 18 cm **130**
- ca. 16 cm **120**

Die hohe Qualität bei niedrigen Preisen ist die Ursache unserer stetigen Umsatz-Steigerung in der Abteilung für

Baumwollwaren

- Hemdentuch** vollweiche kräftige Qualität, ca. 80 cm breit Meter **0.85**
- Körperbarchent** gut garantierte Qualität, besonders preiswert Meter **0.75 0.65**
- Fz-Jama-Flanell** neue, moderne Muster u. billige Preise Meter **1.10 0.95**
- Intex** gute, strapazierfähige Körperqualitäten Deckteppiche Meter **2.65 1.75**
- Kissenbreite** Meter **1.40 1.20**
- Barchent-Betttücher** gut garantierte Qualität, weiß u. farbig, besonders billig Stück **2.75 1.80**
- Schiffdecken** in verschiedenen Größenwahl enorm billig Stück **1.45 0.95**
- Schiffdecken** vollweiche Gebrauchsqualitäten, Anstellmaßfertig Stück **4.25**
- Schneidtücher**, halbbare Qualität ganz besonders billig Stück **0.85 0.25**

Bettwäsche ganz billig!

darunter Bettbezüge, Kopfkissen u. Ueberschlagjaken, zum Teil leicht angestäubt

Berufskleidung

- Schlosser-Jacken u. Hosen** aus prima Flechtgut oder Koper, extra gute Qualität Stück je **3.25**
- Halber-Jacken u. Hosen** aus gutem Koper Stück je **2.85**
- Mauer-Hosen** aus schwerem Pique Stück **4.95**
- Mauer-Jacken** aus Drell Stück **2.85**
- Berufsmäntel** für Herren aus gutem grauen Nanking Stück **4.50**
- Berufsmäntel** für Herren aus weißem Koper für Drogerien und Friseurie passend Stück **3.75**
- Berufsmäntel** für Damen aus gutem Linon, mit und ohne Passe Stück **3.75**
- Aerzte-Mäntel** hochgeschlossen, aus sehr gutem Koper Stück **5.75**
- Kellner-Jacken** aus prima weißem Koper Stück **4.25**
- Diener-Jacken** aus schwerem Drell Stück **4.25**

Riesenerleistung! Herren-Selbstbinder

Es handelt sich nur um wirklich gute Qualitäten und moderne Dessins
Stück **0.50 1.00 1.50**

Seifen besonders preiswert. Verkauf im Lichthof.

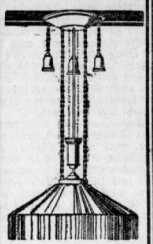
- Tolltosenseife** in verschiedenen Gerüchen Stück **0.16**
- Glycerinseife** in Lavendel od. Rosengeruch Stück **0.25**
- Reine Kernseife** Blockseife ca. 400 g Frischgewicht **0.32**
- Weiße Kernseife** großer 3 kg. Riegel ca. 1000 g Frischgewicht **0.80**
- Reine Kernseife** großer Riegel ca. 800 g Frischgewicht **0.48**
- Franzbranntwein** Bay-Rug oder Birkenwasser, große Flasche **0.50**

und darum Sonnabend zu

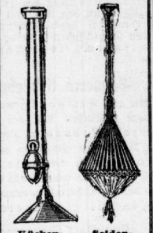
MARKT

Halle an der Saale

Im Zeichen hoher Leistung



Zuglampe
It. Bild, rote Messing mit ca. 90 cm in der Seidenschirm, ohne Birne
19.75



Küchenpendel
It. Bild, weiß mit Glaschirm, ohne Birne
2.90



Seltenes Pendel
It. Bild, mit Blende aus Glaschirm, Durchmesser ca. 18 cm, ohne Birne
9.75



Hängelampen mit Aufstellvorrichtung ohne Zielung Stück **5.00**

Porzellan

- Eßteller** ca. 24 cm Stück **0.50**
- Abendbrotteller** ca. 18 cm Stück **1.00**
- Saucieren** Stück **1.00**



Fußringtische
7-teilig, verschiedene Dekore Satz **2.25**

Spielwaren-Abteilung

- Schallplatten** großes Repertoire, ca. 18 cm Stück **1.00**
- Rein-Platten** aus besonders beliebter Marke, ca. 20 cm Stück **1.00**
- Bücher** Stück **0.50 0.25**
- Holz-Autos** **1.00 0.50**

Freitag

Die letzte

Ein leistungsvoller

In einer Bodenplatte

in der Orient

enthalten

vielen Öffnungen

bis vor ein

das nicht so

seitlich in 4

in aller Def

worden ist.

1880. Einmal

aus Schiefer

water began

gelegenen G

panzelt.

Natürlich

hinzugetreten

den Jahre

mehr vorgel

richtet an

Zelinauent

Reiterwagen

falls keine

Sticht ange

erfordert"

hatte das U

brecher, mit

hefter, ja

dem Ma d

zu bringen

einer gemal

Nationalfor

viel gemach

Schleifung

stritte mit

Belagert

durch den

Schleim 9

des Gerich

würde o

worden. U

ob ein Gef

geben im

bes. Spauic

wieder an

Dr. "Wind

gelangt."

Der mar e

und zur E

ber fröhe

bis behu

Stoch u

bezügliche

Zobartreit

angewigt

6. 25. Um

Schwarzer

teiligung.

Stell, am

Dieses ein

bruderei

zu haben.

Drängen

vor der G

worden, u

Stätte, die

Der Ber

Geringere

Die De

miederum

Serchem

heißer. De

haben erfa

getreten. D

Perlenzue

hängend d

gut berjei

verfügt, re

ber Sport

Gene u

Perlenzue

holmerwa

Wipfeln

bedingten

Serriung

in gemein

Neuzeit

bedingten

Serriung

darüber

nehmen f

um die 3

eintrücht

Durchföhr

ten in em

die Befeh

plancs den

Sin ein

anliegen

Polstern

holungsam

Gilgige u

zu den 3

geränkt,

solennit

fol und n

ben Stütz

genigende

Silge auf

Interfunt

Die St

gewisser

dahplan

verbindun

* Der h

Am der

halligen

25. Bezie

Stützigen

Berechnet.

ende u

schwierig

he bezaht

einflussen

* Ein

Rinderba

gedulien u

bert bei

dorf liegt

an der G

Sozial-Zeitung

Die letzte „öffentliche“ Hinrichtung in Halle.

Die letzte „öffentliche“ Hinrichtung in Halle.

Ein seltsames Experiment mit dem Gefängnis.

In einer der letzten Nummern eines illustrierten Wochenblattes war das illustrierte Bild einer Hinrichtung in Genoble erfolglos öffentliches Hinrichtung... Die Hinrichtung wurde abgebrochen, weil die Zuschauer zu dicht standen.

Natürlich sind die Gallener da zu Tausenden hinausgeschritten, um sich das anzusehen, zumal seit dem Jahre 1910 eine solche Hinrichtung in der Stadt nicht mehr vorgekommen war. Auch die Zeitungen berichteten ausführlich darüber.

Genauigkeitsmäßig nachzusehen, ob ein Gefängnis noch „Lebensgefängnis“ von sich zu geben imstande ist. Also unmittelbar nach Fall des Hammerkopfs durch den Richter... Die Hinrichtung wurde abgebrochen, weil die Zuschauer zu dicht standen.

Die Hinrichtung wurde abgebrochen, weil die Zuschauer zu dicht standen. Die Hinrichtung wurde abgebrochen, weil die Zuschauer zu dicht standen.

Die Hinrichtung wurde abgebrochen, weil die Zuschauer zu dicht standen. Die Hinrichtung wurde abgebrochen, weil die Zuschauer zu dicht standen.

Der Personalausweis wird verbessert.

Seiner Gütermineralien. — Bessere Anhaltspunkte.

Die Deutsche Reichsbahn hat in diesem Jahre mitunter die Abrechnung der Reisenden durch Vermehrung der Zugnummern nicht unbedeutend verbessert. Der geliebte Erfolg ist aber, wie die Reichsbahn erklärt, nicht in dem erhofften Maße erzielt worden.

Die Reichsbahn hat in diesem Jahre mitunter die Abrechnung der Reisenden durch Vermehrung der Zugnummern nicht unbedeutend verbessert. Der geliebte Erfolg ist aber, wie die Reichsbahn erklärt, nicht in dem erhofften Maße erzielt worden.

Die Reichsbahn hat in diesem Jahre mitunter die Abrechnung der Reisenden durch Vermehrung der Zugnummern nicht unbedeutend verbessert. Der geliebte Erfolg ist aber, wie die Reichsbahn erklärt, nicht in dem erhofften Maße erzielt worden.

Die Reichsbahn hat in diesem Jahre mitunter die Abrechnung der Reisenden durch Vermehrung der Zugnummern nicht unbedeutend verbessert. Der geliebte Erfolg ist aber, wie die Reichsbahn erklärt, nicht in dem erhofften Maße erzielt worden.

Die Reichsbahn hat in diesem Jahre mitunter die Abrechnung der Reisenden durch Vermehrung der Zugnummern nicht unbedeutend verbessert. Der geliebte Erfolg ist aber, wie die Reichsbahn erklärt, nicht in dem erhofften Maße erzielt worden.

Die Reichsbahn hat in diesem Jahre mitunter die Abrechnung der Reisenden durch Vermehrung der Zugnummern nicht unbedeutend verbessert. Der geliebte Erfolg ist aber, wie die Reichsbahn erklärt, nicht in dem erhofften Maße erzielt worden.

Die Reichsbahn hat in diesem Jahre mitunter die Abrechnung der Reisenden durch Vermehrung der Zugnummern nicht unbedeutend verbessert. Der geliebte Erfolg ist aber, wie die Reichsbahn erklärt, nicht in dem erhofften Maße erzielt worden.

Gefährliche Brand in der Döberitzer Straße.

Behaltliche Qualmentwicklungen alarmieren die Hausbesitzer. — Zwei Eckschiffe sofort eingestürzt. — Menschenleben glücklicherweise nicht gefährdet.

Seine morgen um 7 1/2 Uhr erlitt in der Hauptfeuerwache das Alarmzeichen, das die Feuerwehr nach Döberitzer Straße 9 rief, wo im Dachstuhl ein anderer Bodenfensterbrand ausgebrochen war. Der Brand wurde durch einen Brandstiftungsgang... Die Feuerwehr wurde alarmiert, als der Brand in der Döberitzer Straße 9 ausgebrochen war.

Die Feuerwehr wurde alarmiert, als der Brand in der Döberitzer Straße 9 ausgebrochen war. Die Feuerwehr wurde alarmiert, als der Brand in der Döberitzer Straße 9 ausgebrochen war.

Die Feuerwehr wurde alarmiert, als der Brand in der Döberitzer Straße 9 ausgebrochen war. Die Feuerwehr wurde alarmiert, als der Brand in der Döberitzer Straße 9 ausgebrochen war.

Will man Ammendorf im Stiche lassen?

Die Hallesche Straße als Verkehrs- und Straßenbauproblem. — Die Ammendorfer Finanzen bis zum äußersten angeknüpft. — Der Gemeindevorstand über die mangelnde Hilfsbereitschaft der Provinz.

In Ergänzung unseres illustrierten Aufsatzes über den Straßenbau in Ammendorf, mit dessen Hilfe ein Verkehrsnetz vorbildlich überbauen wird, geben wir folgende Mitteilungen des Gemeindevorstandes Ammendorf an:

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Man wird etwas gefürchteter.

Sticht der Saale. — „Unhaltbare Zustände.“ — Systematische Überwachung der Industriebetriebe und Kommunen.

Uns geht folgende amtliche Mitteilung an: Die vom Oberpräsidenten der Provinz Sachsen angeordnete Aktion zur Reinigung des Saalelaufes war am 23. September Gegenstand einer Besprechung bei der Regierung in Weimar. Unter dem Vorsitz des Regierungspräsidenten wurden die Maßnahmen zur Beseitigung der Unreinlichkeit im Saalelauf erörtert. Der Weg der Genesungsförderung erforderte den Verzicht auf gewisse Vorteile. Die Besprechung wurde von dem Oberpräsidenten geleitet.

Die Besprechung wurde von dem Oberpräsidenten geleitet. Die Besprechung wurde von dem Oberpräsidenten geleitet. Die Besprechung wurde von dem Oberpräsidenten geleitet.

Die Besprechung wurde von dem Oberpräsidenten geleitet. Die Besprechung wurde von dem Oberpräsidenten geleitet. Die Besprechung wurde von dem Oberpräsidenten geleitet.

Modau soll „gemacht“ werden.

Der Reichsversicherungsminister setzt die alte Schiene.

Wie aus Dresden gemeldet wird, ist die künftige Regierung wegen der Einrichtung einer Aufstiegsbahn nach Modau in Berlin erneut beim Reichsversicherungsminister erschienen. Dieser hat sich bereit erklärt, den Aufsteiger zur Modau Station über Halle-Südostbahn aufrechtzuerhalten. Bei dieser Gelegenheit hat Reichsversicherungsminister die Frage nach der Einrichtung eines Schienenverkehrs zwischen Halle und Modau zur Sprache gebracht. Es ist ihm bestimmt zu sagen worden, daß Sachsen eine Vertretung erhalte.

Drei Verletzte bei Verkehrsunfällen.

Gelesen nachmittag wurde in der Reichsversicherungsanstalt ein etwa vierjähriger Junge von einem Motorwagen überfahren. Der Junge erlitt einen Bruch des linken Fußknöchels und Verletzungen am Arm. Er wurde dem Krankenhaus Weimar zugeführt. Ein weiterer Unfall ereignete sich in der Nähe der Reichsversicherungsanstalt. Ein etwa vierjähriger Junge wurde von einem Motorwagen überfahren. Der Junge erlitt einen Bruch des linken Fußknöchels und Verletzungen am Arm. Er wurde dem Krankenhaus Weimar zugeführt.

Gerichts-Zeitung

Sei Woche ein Rad.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Am 27. September 1929. Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

An einem Tage zwei Brände im gleichen Grundstück.

Gestern vormittag gegen 10 1/2 Uhr wurde die Feuerwehr nach dem Grundstück Nr. 1 der Schwermühle Nr. 10 gerufen. Dort war in einer Hofeinfahrt ein Holzschuppen abgebrannt.

Am Nachmittag gegen 17 1/2 Uhr erfolgte ebenfalls ein Brand am gleichen Grundstück. Jetzt handelte es sich um einen Holzschuppen, der ebenfalls abgebrannt war.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Ein 5jähriger überfahren und getötet.

In Weimar ereignete sich gestern früh wieder ein solcher Verkehrsunfall. In der Nähe der Sportplätze war ein etwa fünfjähriger Junge namens Feigler mit einem Motorwagen überfahren worden.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Einbruchsversuch auf dem Gettefelder Bahnhof.

Heute nachts verübten drei Männer auf dem Gettefelder Bahnhof in der Sakstrasse einen Einbruch. Die Täter wurden durch die Wachen erwischt.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Das alte Lied.

In einer Schmittscheide in der Dröbnerstraße Nr. 10 wurde ein Diebstahl verübt. Die Täter wurden durch die Wachen erwischt.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur... Die Hallesche Straße in Ammendorf ist seit geraumer Zeit sorgfältig gefürsorgter Instandhaltung und Reparatur.

In 70000 Exemplaren

erscheinen in diesen Tagen regelmäßig die Halleschen Nachrichten

Plötzlich und unerwartet ist am 24. September 1929, nachts 11 Uhr mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, Mittelschullehrer i. R.

Carl Westram

im 68. Lebensjahre von uns gegangen. Dem Wunsche des Verstorbenen entsprechend geben wir dies erst heute nach erfolgter Einäscherung bekannt.

Halle a. S., den 27. September 1929. Albertine Westram geb. Putzmann Carl Westram Dr. Erich Westram Margarete Westram geb. Koch. Erich-Dieter Westram.

Erna Buschendorf Hans Schauer Landeszeivilsupernumerar

Emmy Buschendorf Helmut Springborn cand. jur.

VERLOBTE

Halle (Saale), im September 1929

Zu unserer Silberhochzeit sind uns so viele Glückwünsche und Geschenke übermitteln, daß wir allen nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank sagen können.

Otto Nilius u. Frau Halle a. S., Trothastr. 59

Ebenfalls für die uns anlässlich unserer Verlobung erwiesenen Aufmerksamkeit danken allen herzlichst

Anni Nilius Friedrich Apel

BOLERO der neue Herbsthut. Ein Anzeigebild für einen Hut mit der Aufschrift 'BOLERO' und 'der neue Herbsthut'. Unten steht 'Herrmann' und 'Herrmann-Lager'.

Am Mittwochabend verschied nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter, treusorgender Vater

Wilhelm Jaeger

im Alter von 48 Jahren. In tiefer Trauer Margarete Jaeger geb. Schöning

lebt allen Angehörigen. Die Beerdigung findet am Sonntag, den 28. September, vormittags 11 Uhr von der kleinen Kapelle des Gartengrabsfriedhofes aus statt.

Unserwartet verschied am 26. September nachmittags 2 Uhr nach kurzer Krankheit unsere herzergut Tochter, liebe Schwester, Enkelkind, Nichte und Cousine

Irmgard Fischer

nach vollendetem 11. Jahre. Halle (Saale), den 27. September 1929. Angeweg 1.

Die trauernden Hinterbliebenen. In tiefem Schmerz Reinhold Fischer nebst Frau Marie geb. Krause und Sohn Harald

Die Beerdigung findet am Montag, den 30. September 14 Uhr von der kl. Kapelle des Gartengrabsfriedhofes statt.

Elisabeth Schulze August Bauer grüßen als VERLOBTE Ammendorf Nörburg 27. September 1929

Bei dem Heimgange meines lieben Mannes Kurt Mittas sind mir aus Freundschaft und Bekanntschaften sowie Beweise für die Teilnahme entgegengebracht worden, daß es mir nur auf diesem Wege möglich ist, meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Anna Mittas Halle a. S., Lessingstraße

Durch Unglücksfall verschied gestern abend unser lieber Mitarbeiter, der Lehrling

Walter Reuscher

im blühenden Alter von 16 Jahren. Durch sein bescheidenes und zurückhaltendes Wesen hat er sich bei allen stets beliebt gemacht und werden wir sein Andenken stets in Ehren halten. Halle a. S., im September. 10/7879

Fa. Karl Strubel, Baugeschäft und Belegschaft

Für die außerordentlichen Beweise herzlicher Teilnahme bei den Bestattungsfeierlichkeiten unseres lieben Beschiedenen sagen wir allen die ihm die letzte Ehre erwiesen, unseren innigsten Dank. Herzlichen Dank auch Herrn Pastor Gutzmann für die lieben tröstlichen Worte, sowie innigsten Dank dem Werkverein und dessen Kapelle für die kameradschaftlich reue Teilnahme beim Bestattungsgange unseres guten unvergesslichen Entschlafenen. Angoborghöfen, Berna Fr. Koch geb. Heier

Neubeten in Qualitäts-Standuhren mit neuen wunderbaren Finnischen Stein u. Schwebeluhrenwerke.

Advertisement for watches and jewelry. Includes text: '30 Stück echt silberne Besteck', 'Ausstattungen', 'Juwelier Tittel', 'Paul Maseberg', 'Verloren Gefunden'.

Große Auswahl geschmackvoller fertiger, eleganter Mäntel. Groß, klein auch für sehr starke Damen oder nach Maß. Preisbitte um unverbindliche Bestätigung. August Göbel, Damenschneider Talamstr. 1, II. Etage am Hallesmarkt

Advertisement for National Kassen. Includes text: 'National Kontroll Kassen mit unerreichten Leistungen', 'Neue addressierende und anzeigende National Kassen schon von 275 Mark an'.

Advertisement for Helraten. Includes text: 'Wer Helraten will', 'Viele glücklich, die werden durch die Helraten glücklich'.

Advertisement for gloves. Includes text: 'Die Saison für Herbst- u. Winter-Handschuhe hat begonnen!', 'In meinen drei Geschäften finden Sie die große Auswahl, jedem Geschmack, jedem Bedürfnis Rechnung tragend.'.

Advertisement for shoes. Includes text: 'So viel billige Damenschuhe werden angeboten, daß man nicht weiß, wohin - wenn man einen besseren sucht.', 'Versuchen Sie es mal Poewendahl's'.

Statt jeder besonderen Anzeile

Eilly Rossmann

nach langem, schwerem Leiden, im Alter von 20 Jahren, heimgegangen. In tiefer Trauer Familie A. Rossmann

Halle (Saale), Berna-Spandau, den 27. September 1929. Die Beerdigung findet Montag, den 30. September, 14 Uhr von der Kapelle des Südtorfriedhofes aus statt. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Wenn man etwas verloren hat, soll man sofort eine Anzeige in den Halleschen Nachrichten abgeben. Es verlohnt sich dies auch wenn das Objekt einen geringen Geldwert hat.

Verloren Gefunden. Einmal, genau gleich, ein 350 cm. langes, braunes, gestreiftes, 2. Gürtelband, 1. Gürtel, 2. Gürtel, 3. Gürtel, 4. Gürtel, 5. Gürtel, 6. Gürtel, 7. Gürtel, 8. Gürtel, 9. Gürtel, 10. Gürtel.

National Register Kassen Ges. m. b. H. B. H. Zimmer Halle/Saale Ob. Leipzigerstraße 63 Telefon 2134.

Herr, 40er, lüch! Freundin mit hoch. Frau, 20er, 30er, 40er, 50er, 60er, 70er, 80er, 90er, 100er, 110er, 120er, 130er, 140er, 150er, 160er, 170er, 180er, 190er, 200er, 210er, 220er, 230er, 240er, 250er, 260er, 270er, 280er, 290er, 300er, 310er, 320er, 330er, 340er, 350er, 360er, 370er, 380er, 390er, 400er, 410er, 420er, 430er, 440er, 450er, 460er, 470er, 480er, 490er, 500er, 510er, 520er, 530er, 540er, 550er, 560er, 570er, 580er, 590er, 600er, 610er, 620er, 630er, 640er, 650er, 660er, 670er, 680er, 690er, 700er, 710er, 720er, 730er, 740er, 750er, 760er, 770er, 780er, 790er, 800er, 810er, 820er, 830er, 840er, 850er, 860er, 870er, 880er, 890er, 900er, 910er, 920er, 930er, 940er, 950er, 960er, 970er, 980er, 990er, 1000er.

Junger Mann, 20er, 30er, 40er, 50er, 60er, 70er, 80er, 90er, 100er, 110er, 120er, 130er, 140er, 150er, 160er, 170er, 180er, 190er, 200er, 210er, 220er, 230er, 240er, 250er, 260er, 270er, 280er, 290er, 300er, 310er, 320er, 330er, 340er, 350er, 360er, 370er, 380er, 390er, 400er, 410er, 420er, 430er, 440er, 450er, 460er, 470er, 480er, 490er, 500er, 510er, 520er, 530er, 540er, 550er, 560er, 570er, 580er, 590er, 600er, 610er, 620er, 630er, 640er, 650er, 660er, 670er, 680er, 690er, 700er, 710er, 720er, 730er, 740er, 750er, 760er, 770er, 780er, 790er, 800er, 810er, 820er, 830er, 840er, 850er, 860er, 870er, 880er, 890er, 900er, 910er, 920er, 930er, 940er, 950er, 960er, 970er, 980er, 990er, 1000er.

Damenhüte. Eine reiche Auswahl an Damenhüten in allen Preislagen. Poewendahl's.

Large advertisement for Ritter glassware. Title: 'So schön wie Kristall Preßglas ist unser und sehr billig.' Includes images of various glassware items like 'Salatschale', 'Salatschüssel', 'Kuchenteller', 'Kompottschale', 'Prunkvoll. Tellerlaufsetz', 'Lange Butterglocke', 'Gr. ovale Obstschale', 'Kl. Kuchenteller', 'Gr. Kuchenteller', 'Größe ovale Obstschale', 'Salatsschüssel', 'Kompoteller', 'Größe Käseglocke'.

Schlussführung der internationalen Handelskonferenz

Am Donnerstag fanden wieder verlebte Sitzungen der internationalen handelspolitischen Konferenz... Die Konferenz wird am Freitag mit dem Abschluss der Verhandlungen über die Handelspolitik im Zeichen der Einigung über die Handelspolitik im Zeichen der Einigung...

Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer

Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer hat sich im August 1929 gegenüber dem Juli um 1000 erhöht...

Die Bank von Norwegen erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Norwegen hat den Diskontsatz von 5% auf 6% erhöht... Die Nationalbank in Norwegen erhebt also heute ihren Diskontsatz von 5% auf 6%...

Die Bank von Schweden erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Schweden hat den Diskontsatz von 4% auf 5% erhöht... Die Reichsbank in Schweden erhebt also heute ihren Diskontsatz von 4% auf 5%...

Die Bank von Dänemark erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Dänemark hat den Diskontsatz von 4% auf 5% erhöht... Die Nationalbank in Dänemark erhebt also heute ihren Diskontsatz von 4% auf 5%...

Die Bank von Finnland erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Finnland hat den Diskontsatz von 4% auf 5% erhöht... Die Nationalbank in Finnland erhebt also heute ihren Diskontsatz von 4% auf 5%...

Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer

Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer hat sich im August 1929 gegenüber dem Juli um 1000 erhöht...

Die Bank von Norwegen erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Norwegen hat den Diskontsatz von 5% auf 6% erhöht... Die Nationalbank in Norwegen erhebt also heute ihren Diskontsatz von 5% auf 6%...

Die Bank von Schweden erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Schweden hat den Diskontsatz von 4% auf 5% erhöht... Die Reichsbank in Schweden erhebt also heute ihren Diskontsatz von 4% auf 5%...

Die Bank von Dänemark erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Dänemark hat den Diskontsatz von 4% auf 5% erhöht... Die Nationalbank in Dänemark erhebt also heute ihren Diskontsatz von 4% auf 5%...

Die Bank von Finnland erhebt den Diskontsatz

Die Bank von Finnland hat den Diskontsatz von 4% auf 5% erhöht... Die Nationalbank in Finnland erhebt also heute ihren Diskontsatz von 4% auf 5%...

Wirtschaftsliteratur

Wirtschaftsliteratur für Industrie und Handel des Deutschen Reichs und der Reichsinsassen... Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer...

Einheitliche Lage auf dem Arbeitsmarkt

Nach dem Bericht der Reichsanstalt für die Zeit vom 16. bis 21. September beginnt sich im allgemeinen einheitliche Lage auf dem Arbeitsmarkt zu zeigen... Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer...

Stille Haltung am Produktmarkt

Der Produktmarkt zeigt eine ausgesprochen stille Haltung... Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer...

Wichtige Produktnotierungen von heute

Table with columns for various commodities like wheat, oil, and sugar, listing prices and changes.

Waren und Preise

Die Warenpreise zeigen eine allgemeine Stabilität... Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer...

Wasserstände

Table listing water levels at various locations, including the Rhine and Danube.

Aus dem Geldmarktverle

Der Geldmarkt zeigt eine allgemeine Stabilität... Die Zahl der Hauptunternehmensmitglieder in der Reichshandelskammer...

Wichtige Produktnotierungen von heute

Table with columns for various commodities like wheat, oil, and sugar, listing prices and changes.

Leipziger Börse von heute

Table listing stock market data from the Leipzig exchange, including various shares and bonds.

Wichtige Produktnotierungen von heute

Table with columns for various commodities like wheat, oil, and sugar, listing prices and changes.

Wichtige Produktnotierungen von heute

Table with columns for various commodities like wheat, oil, and sugar, listing prices and changes.

Wichtige Produktnotierungen von heute

Table with columns for various commodities like wheat, oil, and sugar, listing prices and changes.

Berliner Börse

Table listing stock market data from the Berlin exchange, including various shares and bonds.

Fortlaufende Notierungen von heute

Table listing continuous market data for various commodities and currencies.

Wichtige Produktnotierungen von heute

Table with columns for various commodities like wheat, oil, and sugar, listing prices and changes.

Einzel-Aufse von heute

Table listing individual market data for various commodities and currencies.

Gummiwaren Gummi-Bieder das große Spezialgeschäft mit den kleinen Preisen Halle a. S., Große Steinstraße-Brüderstraße (Markt).

J. Roeckl logo and advertisement for '90 Jubiläums-Verkauf 90' featuring 'Handschuhfabrik / München' and 'Vom 28. September bis 12. Oktober'.

Schilling's advertisement for 'Marschieren auf!' featuring a woman in a coat and a list of clothing items like 'Ottomane-Mäntel', 'Herbst-Mäntel', and 'Elegante Kleider'.

Hypotheken- und Geldmarkt advertisement listing various financial services and interest rates.

Grundstücke and Fahrzeug advertisement listing real estate and vehicle sales.

1 To. Bieler advertisement listing various goods and services.

Wirtschafts-Repelle advertisement listing various repair and maintenance services.

Schulzimmer advertisement listing school furniture and supplies.

Spotbillige advertisement listing various household items and furniture.

Existenz advertisement listing business opportunities.

ELASTIKTREN advertisement listing various elastic goods.

6 Stuhl advertisement listing various furniture items.

Albrecht advertisement listing various goods and services.

Gebr. Sofa advertisement listing various furniture items.

Warum Geld advertisement listing various financial services.

Emmentaler Schweizerkäse advertisement featuring an illustration of a man and a child, and 'Delikatener Alpen-Limburger'.

Seltenes Angebot advertisement listing various furniture and household items.

Schreibmaschinen advertisement listing various typewriter models.

Pianos advertisement listing various piano models and brands.

Handwagen advertisement listing various handcart models.

Bottom section of the page containing various small advertisements and notices.

Und jetzt zu



Schmitz & Co.

Die neuen Herbst- u. Winter-Mäntel und Anzüge sind da! Gut wie immer, billig wie immer auf

Teilzahlung

Durch unsere 4 Einheitspreise

48-68-88-108-Mk.

kleiden Sie sich elegant u. vorteilhaft!

Schmitz & Co.

Halle a. S., Neumarktstraße 6

Neu eröffnet
Alte Schuhe u. Stiefel,
Kleidungsstücke,
Wäsche, Uhren,
Pianos,
ganze Nachlässe usw.
H. WEINROTH
RI. Ulrichstr. 24a, Jägerhaus.

Tüchtiger
Reisender
Malterlehrling
Diensmädchen

Lehrlings-Gesuch
behrmännchen
Küchermädchen
Fräulein
Stellen-Gesuche

Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen

Junge Dame
Fräulein
Bess. Mädchen
Stellen-Gesuche

15j. Mädchen
Gewerbliches
Personal
Kontoristin
Fräulein

Vermietungen,
Mietgesuche
26 826 Anzeigen über Vermietungen
und Mietgesuche haben im Jahre 1928
in den „Hallischen Nachrichten“ ihren
Platz gefunden.

Tiermarkt
Organisator
Herrn u. Damen
Jüng. Arbeiter
seriöse Herren
und Damen.

Lehrlings-Gesuch
behrmännchen
Küchermädchen
Fräulein
Stellen-Gesuche

Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen

Junge Dame
Fräulein
Bess. Mädchen
Stellen-Gesuche

15j. Mädchen
Gewerbliches
Personal
Kontoristin
Fräulein

Vermietungen,
Mietgesuche
26 826 Anzeigen über Vermietungen
und Mietgesuche haben im Jahre 1928
in den „Hallischen Nachrichten“ ihren
Platz gefunden.

Pferd
2 lahob. Rullen
tragende Kuh
Freiheiten
hochtragender
Kühe

Lehrlings-Gesuch
behrmännchen
Küchermädchen
Fräulein
Stellen-Gesuche

Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen

Junge Dame
Fräulein
Bess. Mädchen
Stellen-Gesuche

15j. Mädchen
Gewerbliches
Personal
Kontoristin
Fräulein

Vermietungen,
Mietgesuche
26 826 Anzeigen über Vermietungen
und Mietgesuche haben im Jahre 1928
in den „Hallischen Nachrichten“ ihren
Platz gefunden.

Offene Stellen
In Damenfriseur
Bäderlehrling
Schneiderin

Lehrlings-Gesuch
behrmännchen
Küchermädchen
Fräulein
Stellen-Gesuche

Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen

Junge Dame
Fräulein
Bess. Mädchen
Stellen-Gesuche

15j. Mädchen
Gewerbliches
Personal
Kontoristin
Fräulein

Vermietungen,
Mietgesuche
26 826 Anzeigen über Vermietungen
und Mietgesuche haben im Jahre 1928
in den „Hallischen Nachrichten“ ihren
Platz gefunden.

Offene Stellen
In Damenfriseur
Bäderlehrling
Schneiderin

Lehrlings-Gesuch
behrmännchen
Küchermädchen
Fräulein
Stellen-Gesuche

Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen
Ehrliches Mädchen

Junge Dame
Fräulein
Bess. Mädchen
Stellen-Gesuche

15j. Mädchen
Gewerbliches
Personal
Kontoristin
Fräulein

Vermietungen,
Mietgesuche
26 826 Anzeigen über Vermietungen
und Mietgesuche haben im Jahre 1928
in den „Hallischen Nachrichten“ ihren
Platz gefunden.

Bruno Freytag
HALLE A/S. LEIPZIGERSTR. 100

Berufung der Angelegenheitsgruppe der DDB.

Mit einer auf beschleunigte Berufung der Angelegenheitsgruppe der Deutschen Bauernvereine in Berlin über das Erbschaftsteuerreformgesetz des 1. Reichstages. Die Angelegenheitsgruppe der Deutschen Bauernvereine hat am 26. September 1929 in Berlin über das Erbschaftsteuerreformgesetz des 1. Reichstages eine Besondere Kommission in der Person des Reichsrichters Dr. G. v. ...

Die Erbschaftsteuerreform des 1. Reichstages.

Die Erbschaftsteuerreform des 1. Reichstages ist eine wichtige Angelegenheit für die Bauernvereine. Sie betrifft die Erbschaftsteuer, die auf den Todestag des Erblassers entfällt. Die Reform soll die Steuerlast für die Erben erleichtern und die Wirtschaft fördern.

Zugung des Bundes Deutscher evangelischer Missionare.

Der Bund Deutscher Evangelischer Missionare hat am 26. September 1929 in Leipzig eine Besondere Kommission in der Person des Reichsrichters Dr. G. v. ...

Rennzucht als volkswirtschaftlicher Faktor.

Die Rennzucht ist ein wichtiger Faktor der Volkswirtschaft. Sie fördert die Zucht von hochwertigen Pferden, die für den Transport und die Landwirtschaft von Nutzen sind.

Vorbereitungen zur Galloria-Geflügelshow in Halle.

Die Vorbereitungen zur Galloria-Geflügelshow in Halle sind im Gange. Die Veranstalter hoffen auf eine erfolgreiche Veranstaltung, die die Zucht von hochwertigen Geflügeln fördern soll.

Die Aufwärtsentwicklung des DDB.

Die Aufwärtsentwicklung des Deutschen Bauernvereins (DDB) ist ein Zeichen für den Erfolg der Bauernvereine. Die Mitgliederzahl ist in den letzten Jahren stark gewachsen, was auf die Unterstützung der Bauern durch die Vereine hinweist.

Die Bauernvereine in der Welt.

Die Bauernvereine sind in der ganzen Welt verbreitet. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Bauern und der Förderung der Landwirtschaft.

Die Bauernvereine in der Welt.

Die Bauernvereine sind in der ganzen Welt verbreitet. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Bauern und der Förderung der Landwirtschaft.

Landwirtschaftliche Probleme in den Kreisen Bitterfeld und Delitzsch.

Die Landwirtschaftlichen Probleme in den Kreisen Bitterfeld und Delitzsch sind ein wichtiges Thema. Die Bauern kämpfen mit den Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise und suchen nach Lösungen.

Die Bauernvereine in der Welt.

Die Bauernvereine sind in der ganzen Welt verbreitet. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Bauern und der Förderung der Landwirtschaft.

Die Bauernvereine in der Welt.

Die Bauernvereine sind in der ganzen Welt verbreitet. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Bauern und der Förderung der Landwirtschaft.

Die Bauernvereine in der Welt.

Die Bauernvereine sind in der ganzen Welt verbreitet. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Bauern und der Förderung der Landwirtschaft.

Die Bauernvereine in der Welt.

Die Bauernvereine sind in der ganzen Welt verbreitet. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Bauern und der Förderung der Landwirtschaft.

Riesenerfolg dieses neuen 6 zum Preise eines 4

800000 WÄHLTEN IHN IM ERSTEN HALBJAHR...

Erst nach vierjähriger Forschungsarbeit war es möglich, diesen „Sechs“ zum Preise eines „Vier“ auf den Markt zu bringen.

Der Motor mit hängenden Ventilen ist 32% stärker und daher noch schneller geworden. Hervorragendes Anzugvermögen durch die Beschleunigerpumpe am Carter-Vergaser. Die zuverlässige Vierradbremse, die Lovjoy Stoßdämpfer und die starken Scheinwerfer mit Fußhebelabblendung sind weitere Vorzüge. Die Holz-Stahl-Fischer-Karosserien sind mit verstellbaren Vorderzitzen ausgestattet.

Machen Sie eine Probefahrt. Verlangen Sie auch illustrierte Literatur.

CHEVROLET 6

ERZEUGNIS DER GENERAL MOTORS

Antoniester General Motors Händler für Chevrolet

Autohaus Steinbeck & Co., Halle a. S., Königstraße 83, Tel. 99445.

Morgen ist Sonntag

Erfreue die Deinen mit einem Kuchen-selbstgebacken „Nimm-Rama im Blauband“ dazu. Er wird köstlich munden. Er bringt frohe Stimmung und behagliche Laune.

MARGARINE Rama im Blauband 1 Pfd 50 Pfg

doppelt so gut mit Garantie Zeichen für frische Qualität

Stadttheater
Heute, Freitag, 10-12 Uhr
Katharina Knie
Einheitspreis 20 u. 25 u. 30 u.
Sonntag, 10-12 Uhr
Rienzi
Oper von Rich. Wagner

Capitol
Landschaftstr. 1
„Was kostet Liebe?“
Liebes-Abenteuer der schönen
Tinerio Bentos vom Montmartre. Eine
Mühsal- und Schicksalsgeschichte aus der
Gründstadt. Fanny
Bob, der Boxer-Cowboy

MODERNES THEATER
Das führende Tanz-Kabarett:
Wiederentdecken Ferry Rosen's in:
„Der 3 Groschen-Sketch“
„Der Sketch ist ein Kabinettstück
der Kleinkunst, das die Publikum
zu spontanen Beifallsausbrüchen er-
regt.“ — (Halle Nachrichten).
Und das erfolgreiche Programm!
Sommer-Flottillen-Präsen:
Auf allen 50 Pfg. Sonntag: 50 Pfg.
Plätze

Heidepark
Morgen Sonntagabend
Tanz im Parkett-Saal
Sonntag ab 8 Uhr
Tanz auf der Biele
H. Müller.

Bierhaus Engelhardt
Heute Freitag:
Abschieds-u. Ehrenabend
für die beliebte Kapelle
H. E. Apifius

Trompeterschloßchen
Morsburgerstraße 64
Sonntag und Sonntag
Großer Familien-Abend
mit Tanz
Wozu freundlichst einladet
Hugo Beyer

Kaffeehaus Look
Heute
Erntedankfest
Ueberraschungen — — —

Kabadu

Sankt Nikolaus
Nach dreijähriger Erneuerung
Wiedereröffnung
des Restaurants
Sonntag, den 29. September,
abends 7 Uhr
Speiten in bezauberter Götze
auf soliden Beinen
Gutenfr. Engelhardt - Biere
und Bamberger Hofbräu
Weine erster Firmen
Konzert der Steiner-Kapelle

Gasthof „Grüne Tanne“
Joh. Bernh. Köhler, Mauerfeldstr. 58
Täglich Mittag- u. Abendstamm Gedek 60
feiner Suppe, Eisbein u. Kraut, 1.50 Mk
— — —
Bratwurst u. Kraut, ab 16 Uhr
Suppe, Hochbraten u. Thüring. Käse 1.50 Mk.
Sonntag 29. Sept. Gedek 1.25 Mk.
Gemüse, Suppe mit Eilage

Schweinebraten
Hinderschnebraten | Gemüse
Hammelfröhchen | Salat
Kalbsbraten | Kompott
— Speisen a. Karte. — 220

Rind- u. Schweinefleischerei
Fleisch- und Wurstwaren
In geschmack-
voller Zubereit-
ung liefert in
schönlagerter
Zeit und zu
billigen Preisen
Buchdrucker- u.
Hall-Nachrichten

GRETA GARBO
Premiere morgen Sonnabend in der
SCHAUBURG



Walhalla
Dir. O. Kleinmanns. — Beginn 20 Uhr. — Telefon 2885.
Kein Hallenspektakelver-
sämde, die berühmten
3 Fratellinis
und das übrige
Kolossal-Programm
anzusehen.
Letzte 4 Tage!
Sonntag, 29. S., nachm. 4 Uhr:
3 Fratellinis
und das gesamte Programm
zu halben Preisen 0.50-2.50 u.
Jeder erwachs. 1 Kind frei
Café Walhalla Konzert und Stimmung
Morgen Sonnabend bis 4 Uhr nachts!

Koch's
Künsterpiele
Die führende
Volkstümliche
Kabarettprogramm
von dem man spricht
„Das „Actium“
immer Treffpunkt
der best. Gesellschaft
am Sonntag, d. 28.
Br. Hebrarschup-
bis 4 Uhr“

Bergschenke!
Perle des Saletates
Jeden Sonnabend
nachmittags
Konzert!
Startzeit 8 Uhr

Plauderecke
? Marietta?
Landesanstalt f. Vorgehülthe
Sonn- u. 11 Uhr
„Liebesmähne“
„Wüchsigkeit“
„Schneeflocken“
„Sonn- u. 11 Uhr“
„Sonn- u. 11 Uhr“

Achtung!
Auto-Vermiet.
Günstige (sonnt-
liche) Abende
bei schön. Wetter
Mittwoch 11-13
Uhr 2000

Hallischer Hof!
Heute
Veränderung
bis 4 Uhr
Stimmungsmusik
J. Croner.

Ein gutes Bild
von Ihren Aufnahmen
fertigt Ihnen die
Photo-Abteilung
der
Riegel-Drogerie
Nachbargenstraße
Ecke Hebrarschup-
straße

Visionkarten
In geschmack-
voller Ausfüh-
rung liefert in
schönlagerter
Zeit und zu
billigen Preisen
Buchdrucker- u.
Hall-Nachrichten

Ämtliche Bekannmachungen
Bekannmachung.
VIII. Nachtrag
zum Erlaß betreffend die Besitzveränderung der
Stadt Wettin vom 27. Okt. 1929.
Auf Grund der Beschlüsse der städtischen Körper-
schaften vom 7. Mai/4. Juni 1929 wird zu der vor-
beschriebenen Erdrung folgender Nachtrag erlassen:
1. Bestätigung, Beranlagung, Erhebung.
Zu den Gebührentafeln des im § 2 Abs. 1 bis 2
ist für das Rechnungsjahr 1929 ein Zuschlag von
100% o. D. erhoben. (ab 2826
Wettin, den 11. Juli 1929.
Der Magistrat.
ges. Rene, Neuer, Saaf.
Die Stadtverordnetenversammlung.
ges. Carl Wolf, Dobrenstedt, Habbe, Otto Berndt.

Bekannmachung.
Der Firma Otto Vingsleben, Eisenbahn-, Beton-
und Tiefbau-Standortgesellschaft in Halle, Vortag-
swinger 18, vertreten durch ihren persönlich haftenden
Gesellschafter August Erbe, Generalbevollmächtigter
Ernst Erbe in Naumburg, wird wegen des zu
eröffnenden Vergleichs- oder Konkursverfahrens zur
Einerklärung der Vermögenslage aufgefordert, sich
jeder Veräußerung über ihre Vermögensgegenstände
Allen Personen, die eine zum Vermögen
der Firma gehörige Sache in Besitz haben oder der
Firma etwas schuldig sind, mitzuteilen, nichts an
die Firma zu veräußern oder zu leisten.
Halle a. S., den 25. September 1929. (p 10
Folle a. S., den 25. September 1929. (p 10
Folle a. S., den 25. September 1929. (p 10

Zur
Herbst-Saison
Damen-Konfektion
Seidenkleider
Wollkleider, Damenmäntel
Strickkleider, Mäntel
aus englischen Stoffen
Gummimäntel, Mäntel
aus Duveline, Montagnac, Seide
Kostüme, Woll- u. Seiden-
Blusen, Pullovers in Wolle u. Seide
Delzmäntel. Eigene Kürschnerei.
Die durch den Neubau bedeutend
vermehrten Schaufenster und Ver-
kaufsräume erleichtern den Einkauf
Besonders billige Preise
Massenfertigung in eigenen Werkstätten.
Sehenswerter Modellsalon



HUTH
HALLE 7% GROSSE STEINSTR. 8687 MARKT-21

Schön muss er sein
der Huf den die Frau trägt



Moderne
Filzkappe
Ähnlich wie
Abbildung
2.95



Die feiche
Glocke
mit geschillenen
Motiven
5.75



Die elegante
Kappe
feinher
Atelierhut
7.50



Die letzte
Mod-
schöpfung
in
Veloursstoffecken
9.75

Haus der Hüte
Deutschlands größtes Spezialunternehmen
Filiale: Halle, Gr. Ulrichstraße 11

„Rakete“
Emil Reimers Laubhütte.
Täglich 10 Uhr: (p 10)
Emil Reimers
und 10 erste Bühnenkünstler!
Das größte Lachen von Halle!

Fruchtwinschänke
Gutenberg
das hallische Grinzing
Nachmittags Konzert/Abends Ball

Rudolf Zenk
Hüte Mützen
Verkaufsstellen in Halle: nur
Große Klausstraße 1
Merzburger Straße 161
Geiststraße 31

Modischläge für den Herbst-Einfach.

Der moderne Wäschelbrant.

Was es früher das Hauptstreben jedes jungen Mädchens, sich eine möglichst umfangreiche Wäscheausstattung anzulegen und ihren großen Sammelarbeiten zu folgen, so ist heute das Gegenteil der Fall. Die Mode verlangt Weichläden und Unterleibung, die sich der jeweiligen Form der Kleider aufs beste anpassen. Jede Veränderung der Modelinie bedingt also auch einen grundlegenden Wandel in Schnitt und Ausgestaltung der Unterleibung und Weichläden. Alles Schöne und feine Weichläden nach Art der Stoffe und ihrer Ausstattung, ist bei der modernen Weichläden verdrängt. Weichläden, weiche, Dual, Watte und feines Seidenstoff, weiß oder farblich in Pastellfarben gehalten, sind zur einfachen Gebrauchswäsche, Selbstreiner, Selbstrein, Selbstbleich, Milane und Crepe de Chine als bevorzugtes Material für die Ergänzungswäsche verwendet.

Längere oder kürzere ist am einfachsten eine elegante Genre für ausgefallenen, von oben und von unten fertig gehalten. Maßgebende Träger, aus feinstem Seidenband gefertigt, werden neuerdings am meisten Gebrauchswäsche demjenigen aus Stoff des Herbstes vorgezogen und an diesem mit feinen Applikationen am inneren Bande befestigt. Man trägt sie dem gemächlichen, um bei durchdringenden Spätfrösten an Kleider und Blusen farbige Überbekleidung mit dem Band über der Hemdrolle zu erzielen, deren weiche Träger unter farbigen Spitzen oft recht hübsch sichtbar werden. Ärmel- und Kantenverzierungen, Ein- und Auslässe, Bands und Weichläden, Hüften und Schamungsgruppen, sowie Bands und Schamungsgruppen in großen Bögen hatten die einfache Weichläden in sehr geläufiger Weise an.

Der elegante Frau stehen zur Ausstattung ihrer Weichläden ganze Schrankentische, in Bolero, Jodens und Hogenform, in eingearbeiteten Quasten und Quadraten zur Verfügung. Keine Plastikzierchen, in feinstem Glanzgarn angefertigt, ist namentlich für farbige Stoffe von ausgedehnter Wirkung. Als Beweis vom Neuen wird auch gern die Weichläden in zwei Farben angefertigt, so daß der farbentzerrnde Rumpfschiff in abwechselnder Farbe dem Seitenteileisen angehängt wird, wobei der Glanzschiff dieses Modells den plüschigen neuerdings noch überwiegt.

Das einfache Nachthemd ist fast ausnahmslos sehr feinsamig oder völlig armellos gehalten, denn das darüber getragene Nachthemd, handgearbeitet aus weicher, schmiegsamer Wolle gefertigt, bietet genügenden Schutz gegen die niedere Temperatur im Schlafsaal.

Das einfache Nachthemd, aus Seidenstoff oder Tulle gefertigt, ist den über einseitigen Schnitt bei farbigen gefüllten Vorderseiten. Ein sogenannter Brustbogen bildet den Halsabschluss über dem schmalen, farbigen Vorderteil oder einem Schiffs im Vorderteil, den eine Schleppe durch angebrachte Schürzenfalten, nach hinten verläuft. Nicht gefüllte Vorderseite mit einem einfachen Nachthemd ein farbiger, meistener Vorder- oder eine breite Mittelteil mit einem Halsumrahmung und ebenfalls farbigen Bündchen. Auch farbige Wäschelbrant mit Glanzgarn-Verzierungen werden neuerdings wieder gern an der Frauen-Wäsche nach Art der Herrenkleidung verwendet.

Die neuen Hüte.

Sie sind diesmal nicht ganz so einfach wie im vergangenen Jahre, mo ebenfalls eine jede Frau ihren Winterhut selbst verfertigen konnte, indem sie sich eine Glanzhülse kaufte und ein Band hermitzuzug. Interessant sind die neuen Vorbilder der gummi-hosensträger billiger gummi-bieder

einer genaueren Prüfung, so kann man den neuen Zusammenhang zwischen der Hut- und Kleidermode diesmal ganz besonders deutlich empfinden: dadurch, daß die Kleider anpassungsfähiger und beweglicher sind, müht man sich die Hüte komplizierter werden.

Am, meine Damen, als ich nicht ist es trotzdem nicht! Sie brauchen nicht unbedingt komplizierte Kleider, Trauerkleider oder Winterkleidungen anzusetzen, aber sie müssen, wenn sie sich diesmal ihren Winterhut selbst herstellen wollen, eine recht geschickte Hand haben und sich etwas mehr Zeit dazu nehmen. Denn die Hüteformen sind diesmal gründlich bearbeitet, mit Sorgfalt gefügt oder geflickt, abgeheftet und mit Fäden verziert, ausgehoben oder mit feinsten Einfaltungen versehen. Das Klingt sehr kompliziert, aber der Hut wird trotzdem einfach. Er hat dafür aber seine persönliche Note und wirkt nicht nach Zusammenbau. Die Trägerin eines solchen Hutes kann insbesondere bei dem Einlegen und dem Einlegen des Hutes dem eigenen Zweck anpassen.

Was die Ausgestaltung der Hüte anbelangt, so erkennt man deutlich zwei ganz verschiedene Arten: den größeren eleganten Hut, der zu Fräulein bezieht ist, wo sich die Trägerin im Hofe oder bei einem Besuch ihres Mannes entfaltet und im Kleide steht, und ferner den eigentlichen Straßenhut, der als Ergänzung des Herbstkostüms und besonders des Wintermantels dienen soll. Der erstere, es ist das der Modemittelpunkt, ist vielfach aufgeschlagen. Diese neue Art ist sehr reichlich und wirkt, weil man solche Hüte schon lange Zeit nicht mehr sah, recht

Gesellschafts-, Promenaden- und Schlechtwetter-Schuhe

Es hat Zeiten gegeben, da die Schuhmode viel selbständiger war als sie heute ist, das heißt, unabhängig von der jeweiligen Kleidermode bestehend unabhängiger Blick. Das hat sich aber während der letzten Jahre durchaus geändert, denn immer mehr und mehr wurde der Schuh Mittel zum Zweck, also Ergänzung der eleganten Garbemode. Diese Tendenz ist auch insofern ganz richtig, als es niemals schon aussieht, wenn ein Schuh aus dem Rahmen fällt und durch besondere Unbilligkeit den Blick auf sich lenkt. Viel eleganter wirkt eine hübsch gefüllte, die sich dem betreffenden Garbeprodukt anpaßt und sowohl in der Art als auch in der Farbe eine harmonische Überbekleidung schafft, die für weitere Eleganz charakteristisch ist.

Der Schuh hat dem Gebiete der Fußbekleidung in ganz europäischen noch immer im Ansehen gewonnen, denn während man früher mit einem Paar Schuhen für die allerersten Bedenken der Gelegenheiten den Ansagen dienen konnte, braucht man jetzt verschiedene Paare, wenn man nicht sofort laufen will, unangenehm aussehend.

War allen Dingen ist im Laufe der Zeit zwischen dem Freizeitpaar und den Modellen, die für den Salon in Frage kommen, ein großer Unterschied entstanden, denn während man im ersten Falle absolute Einfachheit wünscht, sieht man bei den Luxuspaaren sehr komplizierte Verarbeitungen, die nicht nur im Schnitt, sondern auch in der Kombination des Leders liegen.

Neuere originell sind so schon die Lederarten an sich und die elegante Frau hat es bei der Wahl ihres Schuhwerks wahrhaftig nicht leicht, denn es gibt so vielerlei Möglichkeiten, daß man oft lange braucht, ehe man sich für das Schöne entscheidet.

Nach immer sind es die verschiedensten Groten-Schäfte, die sehr gut gefallen. Eiböden, Schlangen, Krokodillleder sind die Parole des Tages und es ist eine Eigentümlichkeit der neuen Mode, daß man all diese Sorten ebenfalls für streng-sportlich gehaltene Paare, also auch für Promenadenpaare verwenden kann. Daraus ergibt sich, daß das Charakteristische der neuen Fußbekleidung, genau wie vorher

eigenartig. Sie macht das Gefühl fremdlicher, weil die Anordnung der Stricklöcher und das Paar überaus doch sehr zur Geltung kommt. Natürlich sind auch die größeren Glanzformen, die man jetzt und benutzt arbeitet, und neuen Frauen, die volle Gefühler haben, am besten bleiben, weiterhin modern.

Die zweite Art des Hutes, der Hut nämlich, der zum Mantel getragen werden soll, ist eng und schmiegt sich dem Kopf eng an. Denn der große Kranz des Wintermantels bildet einen größeren Hut über sich; dieser würde belästigt verärgern und der Trägerin läßt sich unangenehm werden. Diese Hüte sind beim- oder foppenartig gearbeitet, man trägt auch kleine Glänzchen mit doppelter Krempe oder aufwachen, die vorn elegant, rückwärts aber aufgeschlagen sind.

Die wichtigste Modelfarbe ist Braun. Man verwendet braune oder graue Hüte mit nach der Färbung modern, um in brauner Farbe seine Anziehung zu lernen und man sieht getragen heller Sommerhut wird mit umgedrehten Hüften auf eine neue braune Krempe gefügt werden. Neben der braunen Farbe sieht man auch dunkelrote, schwarze und dunkelblaue Hüte. Der Hut ist in noch immer das hauptsächlichste Material, doch hat er kein Ansehen mehr, wie er einst ein. Man hat auch Samt, Velour-Glänze und Samt - jene dem Brauenen so sehr geschätzten Stoffe - vielfach verarbeitet. Hier ist eine gute Verwendbarkeit für Samt, die sicherlich eine jede Hausfrau in ihrer Kleiderkammer besitzt, gegeben.

den verschiedenen Lederarten, als vielmehr in der Art des Schnitts, in der Originalität der Arbeit liegt.

Eine bemerkenswerte Eigenschaft der neuen Schuhmode liegt darin, daß die eleganten Modelle die allerersten sind. Nicht niemals bequemer man an einer wirklich eleganten Trägerin einen annehmen Schuh, sondern immer nur höchste Summe, die aber in der Farbe vollkommen mit dem betreffenden Kleidungsstück übereinstimmen sollen.

Man verwendet in diesem Falle nur selten Leder, sondern in der Hauptsache Seide, die sich auch am besten auf die betreffende Unterbekleidung einfügen läßt. Schuhe aus Stoff oder aus Leder sind denn auch am gebräuchlichsten. Das alleinere aber ist der Samtschuh, der schon jetzt außerordentlich beliebt ist, weil er matt wirkt und sich durch die Schuhmode, die nach vornehmer Zurückhaltung strebt, bedingt trägt. Auch die Samtschuhe müssen natürlich mit dem Oberstoffe im Ton harmonisieren. Einen sehr ruhigen Kontrast ergeben die Modelle mit den hauchdünnen Gaze-Membranen, die nach wie vor gerne in der Kleiderwelt verlangt und in letzter Zeit mit Vorliebe mit einer breiten, mitunter gefürzten Stoffe gearbeitet werden.

Der Promenadenfuß ist in der Regel aus dem kleinsten gepolsterten Leder gefertigt, meist tief angeschnitten, nicht selten mit einer Spange aus einfarbigem Leder in der Farbe des betreffenden Stieles oder Complots versehen.

Der Schuh für den Sport, für die Reife und Jungfrau ist in der Regel in zwei braunen Tönen ausgeführt, hat eine bequeme, breite Form, einen fast natürlichen Absatz und eine dicke Gummisohle.

Natürlich braucht man neben den Promenaden- und Luxus-Modellen gerade für Herbst und Winter auch ein Paar „Winter-Schuhe“. Hier kommen hauptsächlich jene Formen in Frage, die der Sportmode nachempfunden sind. Ein solches Paar ist für diesen Zweck sehr beliebt, große Verbindungen in Verbindung mit einer Verkleinerung aus flachen Lederformen können für die betreffende Herbst- und Wintermode als richtig angesehen angesehen werden.

In Gatto und Ulster.

Die Mode bevorzugt auch in diesem Winter frische, intensive Farben. Besonders ein weiches Rot, ein tiefes Blau, ein dunkelgrünes, ein dunkelbraunes und ein dunkelgrünes sind in allen Gelegenheiten verwendet und dienen dazu, die Kleider in der Farbe zu betonen. Ein weiches Rot, ein tiefes Blau, ein dunkelgrünes, ein dunkelbraunes und ein dunkelgrünes sind in allen Gelegenheiten verwendet und dienen dazu, die Kleider in der Farbe zu betonen.

Die gerade Linie, die überhaupt im modernen Stil eine große Rolle spielt, auch der modernen Kleidung das Gepräge. Der moderne Gatto hat insbesondere sehr hübsche Hülshüllen, so daß ein großer Reiz für den Schmeichler, der die moderne Mode schätzt, ist. Nur an der äußeren Hülshülle findet eine Watteunterlage statt. Vereinzelt sind auch gut gearbeitete Taille mit weicher Form des Stoffes, die hübschen Kleidung haben ihre Stelle behauptet und haben beim Eintrich vornehmlich weiche Formen. Nur beim Doppelreiter sind sie weniger oder fehlend. Die äußere Hülshülle ist leicht gerundet, damit die Breite der Hüfte in der Wirkung gemindert bleibt. Die Hülshülle trägt einen 10 Zentimeter unterhalb der Taille. Eine gewisse Anspielung in der Gestaltung wird jedoch erreicht, das Knopfschloß und Knöpfe sind an die Taille gefügt werden. Beim Schließknopf beginnt ein gefälliger Schwung, der sich in eine mächtige Rundung wendet. Die Hülshülle ist oben und unten einpoliert und werden mit ohne Patten gearbeitet. Besonders beim gefüllten Doppelreiter erzielt man durch das Füllen der Patten eine tolle Note, die noch durch die Stellung der Knöpfe, die ein liegendes Rechteck, 12 Zentimeter hoch und 18 Zentimeter breit, bilden, unterstützt wird. Für formale Zwecke muß das Knopfschloß ein liegendes Rechteck zeigen. Hülshüllen werden im allgemeinen nur bei farbigen Stoffen angebracht.

Die weiche Form, die bekannte Stoffstruktur und soll nicht zu weit auseinander fallen. Neben werden zum Eintrich auch zweifelhafte Stoffe aus bemeldeten Stoff getrieben, die doppelt so viel wie ein gewöhnliches Stoffgewicht für solche Figuren eignen. Das Stoffgewicht ist nie vor mit Umhang getragen und ist so lang gehalten, daß es sich auf dem Fuß leicht bewegt.

Die weiche Form, die bekannte Stoffstruktur und soll nicht zu weit auseinander fallen. Neben werden zum Eintrich auch zweifelhafte Stoffe aus bemeldeten Stoff getrieben, die doppelt so viel wie ein gewöhnliches Stoffgewicht für solche Figuren eignen. Das Stoffgewicht ist nie vor mit Umhang getragen und ist so lang gehalten, daß es sich auf dem Fuß leicht bewegt.

Der rauhe Wintermantel, die besonders im Herbst in Verbindung tritt, dient der Kleider- und Wintermantel als Schutz für die Kleider. Die weiche Linie, die überhaupt im modernen Stil eine große Rolle spielt, auch der modernen Kleidung das Gepräge. Der moderne Gatto hat insbesondere sehr hübsche Hülshüllen, so daß ein großer Reiz für den Schmeichler, der die moderne Mode schätzt, ist. Nur an der äußeren Hülshülle findet eine Watteunterlage statt. Vereinzelt sind auch gut gearbeitete Taille mit weicher Form des Stoffes, die hübschen Kleidung haben ihre Stelle behauptet und haben beim Eintrich vornehmlich weiche Formen. Nur beim Doppelreiter sind sie weniger oder fehlend. Die äußere Hülshülle ist leicht gerundet, damit die Breite der Hüfte in der Wirkung gemindert bleibt. Die Hülshülle trägt einen 10 Zentimeter unterhalb der Taille. Eine gewisse Anspielung in der Gestaltung wird jedoch erreicht, das Knopfschloß und Knöpfe sind an die Taille gefügt werden. Beim Schließknopf beginnt ein gefälliger Schwung, der sich in eine mächtige Rundung wendet. Die Hülshülle ist oben und unten einpoliert und werden mit ohne Patten gearbeitet. Besonders beim gefüllten Doppelreiter erzielt man durch das Füllen der Patten eine tolle Note, die noch durch die Stellung der Knöpfe, die ein liegendes Rechteck, 12 Zentimeter hoch und 18 Zentimeter breit, bilden, unterstützt wird. Für formale Zwecke muß das Knopfschloß ein liegendes Rechteck zeigen. Hülshüllen werden im allgemeinen nur bei farbigen Stoffen angebracht.

Werbung um Sie

Besonders billige Preise trotz Verwendung guter Stoffe und Futterstoffe sind das Kennzeichen unserer Werkstätten-Kleidung.

Sport-Anzug
strapazierfähige ausprobierte Cordware modern gemustert, auch in Homespunqualität. lang. Umschlaphose oder Breches . . . 39-

Sacco-Anzug
Kammgarn, moderne 2reih. Form, blaue oder braun kariert, tadelloser Sitz, saubere Verarbeitung. 49-

Sacco-Anzug
Kammgarn, 2reih. Form in modernsten Farbtonen wie klawraun, braun u. rosabraun, gute Werkstattarbeit, gute Paßform 59-

Winter-Ulster
blaugrauer Farbton, warme Abfütterung, angenehm im Tragen, steiliger Rücken, gute Verarbeitung. 39-

Winter-Ulster
rostbrauner Modelfarbton, moderne Verarbeitung, warm, steiliger Rundgürtel, gute Innenverarbeitung. 49-

Winter-Paletot
Marengochievot 2reih. Form, kräft. Futter, warmes Ausschneiden, mit Samtkragen tadelloser Sitz 39-



Halle am Markt

für Anzug und Mantel von Weiss

Was spukt bei Mac Lean?

Ein Film- u. Kriminalroman von Fedor B. Isjagin / Uebersetzt von Siegfried v. Vegesack

nader. versch.
 (fortgesetzt)
 Er hoffte nur, daß seinem Mann nichts angeschlossen sei. Auf keinen Fall ließ sich ihm von Isjagin zur Unterstützung bittend wenden. Sie können sich vorstellen, wie aufgeregt ich war, besonders da wir ja schon heute morgen einen Prozeß erleben hatten und mein Mann noch immer nicht von Postleitzersheim zurückgekehrt war. Ich rief deshalb gleich bei der Polizei an, konnte aber erst gegen vier Uhr mit Graf Stolcnfeld sprechen.
 In diesem Augenblick meldete Isjagin: „Ein Herr wünscht Herrn Doktor Boglund zu sprechen.“
 Der Detektiv ist im Begriff, sich zu erheben, bekennt sich aber und wendet sich an Doktor Edelius, der ihn ratlos anstarrt: „Das wird wohl Ihr Gewährszeuge sein, den Sie sich herbeibrachten.“
 „Wichtig, den hätte ich ganz vergessen“, ruft er Edelius. „Ich bitte Sie, gnädige Frau, mich zu entschuldigen.“ Und der alte Herr eilt verwirrt zur Tür hinaus.
 „Werkwürdig, wie diese Detektive verhalten sich“, meint Doktor Isjagin; „der gute Boglund scheint mir ein wenig zu alt zu werden, ein Glück, daß eine jüngere Kraft ihm helfen wird.“
 Inzwischen spielt sich in der Halle eine fonderbare Szene ab.
 Isjagin, ein junger Mann, lang und dünn mit einem blonden, verstaubten, daß er Herrn Boglund sprechen wollte, während Doktor Edelius ihm er-

klärt, daß er jetzt Boglund sei und daß der richtige Boglund als Doktor Edelius am Zeehiff hie.
 „Doktor Boglund will, daß niemand hier im Hauseohnt, daß er der Detektiv ist.“
 Isjagin hat die Situation erfährt, und beide Herren begaben sich in den Salon.
 „Darf ich Ihnen, gnädige Frau, Kriminalkommissioner Isjagin vorstellen, der mich hier vertreten wird; denn ich muß in einer dringenden Angelegenheit in die Stadt.“
 „Was gibt es denn wieder?“ fragt Boglund hochauf.
 Edelius wirt ihm einen wütenden Blick zu.
 „Es ist nur ein ganz gewöhnlicher kleiner Mord, aber wenn ich nicht da bin, macht die Polizei doch nur Dummschichten.“
 Mac Lean und Boglund setzten den Arzt in die Halle, während Isjagin mit Frau Mirabel am Zeehiff zurückfuhr.
 Beim Abschied erklärt Edelius: „Das war die schrecklichste Sage, in die man mich jemals gebracht hat! Wenn Isjagin nicht im rechten Augenblick gekommen wäre, wäre ich verurteilt geworden.“
 „Ich begreife“, erklärt Boglund, „läßt mich in Ihrer Welle mit jedem Augenblick immer wackler werden. Sie mir bitte nur noch schnell einige Kräftige Mäule, damit ich meinen Patienten richtig behandle.“
 Sorgen Sie dafür, daß er einige Tage völlige

Ruhe hat! Ruhe — das ist die einzige Medizin nach allen diesen Aufregungen!“
 Doktor Edelius steigt die Treppe zum betreffenden Kata hinunter.
 „Ich fürchte, daß gerade diese Freiheit in den nächsten Stunden schwer zu haben sein wird“, meint Boglund zu Mac Lean, während beide Herren in den Salon zurückkehren.
 „Wahrscheinlich, daß dieser Trottler fortgegangen ist“, ruft ihnen Frau Mirabel tröstlich entgegen, „und daß er uns diesen lächlichen jungen Mann übergeben hat! Alles, Herr Isjagin, was Sie mir in diesen paar Minuten über Ihre Vorkommnisse erzählt haben, erscheint mir außerordentlich furchtbar, so daß ich vieles Vertrauen zu Ihnen habe! Ich möchte Sie und den Herrn Doktor nur noch eines fragen. Wir hatten für heute Abend eine kleine Gesellschaft geladen, einige Schaulpieler, Musiker und ein paar Herren von der Presse. Sollen wir das harmlose Fest abgeben, oder kann es ruhig stattfinden?“
 „Gnädige Frau, darüber müssen allein Ihr Mann und das Befinden Ihres Gatten entscheiden. Ich als Kriminalkommissionar kann Ihnen nur die Forderung machen, daß mit alle Maßnahmen treffen werden, um jeden einzelnen Anstoß zu vermeiden. Was meinen Sie, Herr Doktor?“
 Der Detektiv hat sich tief und behaglich in den Sessel zurückgelegt und ist gerade dabei, wieder eine Zigarette anzuzünden.
 „Kallis der Herr Kriminalkommissionar jede Verantwortung für die Sicherheit der Gesellschaft übernehme, so habe ich als Frau nichts gegen die Gesellschaft einzumenden. Ihr Gatte wird sich vielleicht etwas

früher zurückziehen. Denn er muß sich vor allen Dingen gründlich ausruhen.“
 Frau Mirabel ist unglücklich.
 „Ich muß mich schnell einige Anweisungen für heute abends geben“, erklärt sie und eilt mit ihrem noch immer jugendlichen, fast mädchenhaften Gang hinaus.
 Die drei Herren bleiben allein zurück.
 „Was Mirabel ist unglücklich, was Sie auf der Bank ermittelt haben. Dieser Alexei Boglorof, der in wenigen Stunden sich nun schon dreimal bedingt hat, hängt an, mich zu interessieren. Was konnten Sie über ihn erfahren?“
 Der Kriminalkommissionar sieht sehr Mißfallen aus der Falte und berichtet: „Nur vor fünf Minuten, etwa fünf Minuten vor halb drei, erschien im Schellerturm ein langer schmaler Herr in einem gelben weiten Sommermantel. Er trug einen auf 15000 Kronen lautenden Scheck vor, der Mac Leans Unterschrift trug, und einen russischen Paß auf den Namen Alexei Boglorof. Der Beamte hätte ihm nicht den Betrag so ohne weiteres ausbezahlt, wenn nicht — wie er behauptet — Mac Lean selbst festsprach, daß er dem telephonisch die Erlaubnis hätte, die 15000 Kronen Herrn Boglorof zum Zwecke der Mitgiftsumme auszubehalten. So hätte er das Geld beiseitegelegt und konnte den Betrag sofort ausbezahlen.“
 „Aha, meinetwegen, die telephonische Erlaubnis“, fragte Mac Lean überflüssig.
 „Ja, furs vor zwei, die genaue Minute konnte mit der Beamte nicht nennen.“
 „Das stimmt“, murmelte Boglorof besinnlich und blätterte in seinem Notizbuch. „Dort steht eine Mann, der Ihnen den schwarzen Paß und den Scheck marf, nachdem die Scheck unterzeichnet hatten... das heißt die Quittung, unter

Sämtliche Hygiene-Bedarfsartikel billigst bei Gummi-Bieder, Gr. Steinstr. n. Brüderstr.



.....und beim Anrichten
 dem Geschmack der Suppen, Soßen, Gemüse,
 Salate die letzte Feinheit geben durch
einige Tropfen MAGGI' Würze

Veredelte Dauerform!

Wiedemann's Adler-Emmentaler ohne Rinde!
 Ihr Kaufmann führt ihn!

Rundfunk-Programm
 des Leipziger Senders.
 Für Sonnabend, den 28. September.
 10 Uhr: Anfang des XVII. Sächsischen Herbstkonzertes: Ueberräumen des Herrschen von Wilhelm Jeremias über „Die Greterung der Schulpolitik“. Musikalische Darstellungen: Schillerzeit und Schillerzeit, Schillerzeit und Schillerzeit. Was die Schillerzeit bringt. 11 Uhr: Rundfunkkonzert: „Nacht und Zwielicht“. 11.45 Uhr: Schillerzeit und Schillerzeit. 12.15 Uhr: Musik: 100 Jahre Schiller. 12.45 Uhr: Schillerzeit. 13.15 Uhr: Schillerzeit. 13.45 Uhr: Schillerzeit. 14.15 Uhr: Schillerzeit. 14.45 Uhr: Schillerzeit. 15.15 Uhr: Schillerzeit. 15.45 Uhr: Schillerzeit. 16.15 Uhr: Schillerzeit. 16.45 Uhr: Schillerzeit. 17.15 Uhr: Schillerzeit. 17.45 Uhr: Schillerzeit. 18.15 Uhr: Schillerzeit. 18.45 Uhr: Schillerzeit. 19.15 Uhr: Schillerzeit. 19.45 Uhr: Schillerzeit. 20.15 Uhr: Schillerzeit. 20.45 Uhr: Schillerzeit. 21.15 Uhr: Schillerzeit. 21.45 Uhr: Schillerzeit. 22.15 Uhr: Schillerzeit. 22.45 Uhr: Schillerzeit. 23.15 Uhr: Schillerzeit. 23.45 Uhr: Schillerzeit. 24.15 Uhr: Schillerzeit. 24.45 Uhr: Schillerzeit. 25.15 Uhr: Schillerzeit. 25.45 Uhr: Schillerzeit. 26.15 Uhr: Schillerzeit. 26.45 Uhr: Schillerzeit. 27.15 Uhr: Schillerzeit. 27.45 Uhr: Schillerzeit. 28.15 Uhr: Schillerzeit. 28.45 Uhr: Schillerzeit. 29.15 Uhr: Schillerzeit. 29.45 Uhr: Schillerzeit. 30.15 Uhr: Schillerzeit. 30.45 Uhr: Schillerzeit. 31.15 Uhr: Schillerzeit. 31.45 Uhr: Schillerzeit. 32.15 Uhr: Schillerzeit. 32.45 Uhr: Schillerzeit. 33.15 Uhr: Schillerzeit. 33.45 Uhr: Schillerzeit. 34.15 Uhr: Schillerzeit. 34.45 Uhr: Schillerzeit. 35.15 Uhr: Schillerzeit. 35.45 Uhr: Schillerzeit. 36.15 Uhr: Schillerzeit. 36.45 Uhr: Schillerzeit. 37.15 Uhr: Schillerzeit. 37.45 Uhr: Schillerzeit. 38.15 Uhr: Schillerzeit. 38.45 Uhr: Schillerzeit. 39.15 Uhr: Schillerzeit. 39.45 Uhr: Schillerzeit. 40.15 Uhr: Schillerzeit. 40.45 Uhr: Schillerzeit. 41.15 Uhr: Schillerzeit. 41.45 Uhr: Schillerzeit. 42.15 Uhr: Schillerzeit. 42.45 Uhr: Schillerzeit. 43.15 Uhr: Schillerzeit. 43.45 Uhr: Schillerzeit. 44.15 Uhr: Schillerzeit. 44.45 Uhr: Schillerzeit. 45.15 Uhr: Schillerzeit. 45.45 Uhr: Schillerzeit. 46.15 Uhr: Schillerzeit. 46.45 Uhr: Schillerzeit. 47.15 Uhr: Schillerzeit. 47.45 Uhr: Schillerzeit. 48.15 Uhr: Schillerzeit. 48.45 Uhr: Schillerzeit. 49.15 Uhr: Schillerzeit. 49.45 Uhr: Schillerzeit. 50.15 Uhr: Schillerzeit. 50.45 Uhr: Schillerzeit. 51.15 Uhr: Schillerzeit. 51.45 Uhr: Schillerzeit. 52.15 Uhr: Schillerzeit. 52.45 Uhr: Schillerzeit. 53.15 Uhr: Schillerzeit. 53.45 Uhr: Schillerzeit. 54.15 Uhr: Schillerzeit. 54.45 Uhr: Schillerzeit. 55.15 Uhr: Schillerzeit. 55.45 Uhr: Schillerzeit. 56.15 Uhr: Schillerzeit. 56.45 Uhr: Schillerzeit. 57.15 Uhr: Schillerzeit. 57.45 Uhr: Schillerzeit. 58.15 Uhr: Schillerzeit. 58.45 Uhr: Schillerzeit. 59.15 Uhr: Schillerzeit. 59.45 Uhr: Schillerzeit. 60.15 Uhr: Schillerzeit. 60.45 Uhr: Schillerzeit. 61.15 Uhr: Schillerzeit. 61.45 Uhr: Schillerzeit. 62.15 Uhr: Schillerzeit. 62.45 Uhr: Schillerzeit. 63.15 Uhr: Schillerzeit. 63.45 Uhr: Schillerzeit. 64.15 Uhr: Schillerzeit. 64.45 Uhr: Schillerzeit. 65.15 Uhr: Schillerzeit. 65.45 Uhr: Schillerzeit. 66.15 Uhr: Schillerzeit. 66.45 Uhr: Schillerzeit. 67.15 Uhr: Schillerzeit. 67.45 Uhr: Schillerzeit. 68.15 Uhr: Schillerzeit. 68.45 Uhr: Schillerzeit. 69.15 Uhr: Schillerzeit. 69.45 Uhr: Schillerzeit. 70.15 Uhr: Schillerzeit. 70.45 Uhr: Schillerzeit. 71.15 Uhr: Schillerzeit. 71.45 Uhr: Schillerzeit. 72.15 Uhr: Schillerzeit. 72.45 Uhr: Schillerzeit. 73.15 Uhr: Schillerzeit. 73.45 Uhr: Schillerzeit. 74.15 Uhr: Schillerzeit. 74.45 Uhr: Schillerzeit. 75.15 Uhr: Schillerzeit. 75.45 Uhr: Schillerzeit. 76.15 Uhr: Schillerzeit. 76.45 Uhr: Schillerzeit. 77.15 Uhr: Schillerzeit. 77.45 Uhr: Schillerzeit. 78.15 Uhr: Schillerzeit. 78.45 Uhr: Schillerzeit. 79.15 Uhr: Schillerzeit. 79.45 Uhr: Schillerzeit. 80.15 Uhr: Schillerzeit. 80.45 Uhr: Schillerzeit. 81.15 Uhr: Schillerzeit. 81.45 Uhr: Schillerzeit. 82.15 Uhr: Schillerzeit. 82.45 Uhr: Schillerzeit. 83.15 Uhr: Schillerzeit. 83.45 Uhr: Schillerzeit. 84.15 Uhr: Schillerzeit. 84.45 Uhr: Schillerzeit. 85.15 Uhr: Schillerzeit. 85.45 Uhr: Schillerzeit. 86.15 Uhr: Schillerzeit. 86.45 Uhr: Schillerzeit. 87.15 Uhr: Schillerzeit. 87.45 Uhr: Schillerzeit. 88.15 Uhr: Schillerzeit. 88.45 Uhr: Schillerzeit. 89.15 Uhr: Schillerzeit. 89.45 Uhr: Schillerzeit. 90.15 Uhr: Schillerzeit. 90.45 Uhr: Schillerzeit. 91.15 Uhr: Schillerzeit. 91.45 Uhr: Schillerzeit. 92.15 Uhr: Schillerzeit. 92.45 Uhr: Schillerzeit. 93.15 Uhr: Schillerzeit. 93.45 Uhr: Schillerzeit. 94.15 Uhr: Schillerzeit. 94.45 Uhr: Schillerzeit. 95.15 Uhr: Schillerzeit. 95.45 Uhr: Schillerzeit. 96.15 Uhr: Schillerzeit. 96.45 Uhr: Schillerzeit. 97.15 Uhr: Schillerzeit. 97.45 Uhr: Schillerzeit. 98.15 Uhr: Schillerzeit. 98.45 Uhr: Schillerzeit. 99.15 Uhr: Schillerzeit. 99.45 Uhr: Schillerzeit. 100.15 Uhr: Schillerzeit. 100.45 Uhr: Schillerzeit. 101.15 Uhr: Schillerzeit. 101.45 Uhr: Schillerzeit. 102.15 Uhr: Schillerzeit. 102.45 Uhr: Schillerzeit. 103.15 Uhr: Schillerzeit. 103.45 Uhr: Schillerzeit. 104.15 Uhr: Schillerzeit. 104.45 Uhr: Schillerzeit. 105.15 Uhr: Schillerzeit. 105.45 Uhr: Schillerzeit. 106.15 Uhr: Schillerzeit. 106.45 Uhr: Schillerzeit. 107.15 Uhr: Schillerzeit. 107.45 Uhr: Schillerzeit. 108.15 Uhr: Schillerzeit. 108.45 Uhr: Schillerzeit. 109.15 Uhr: Schillerzeit. 109.45 Uhr: Schillerzeit. 110.15 Uhr: Schillerzeit. 110.45 Uhr: Schillerzeit. 111.15 Uhr: Schillerzeit. 111.45 Uhr: Schillerzeit. 112.15 Uhr: Schillerzeit. 112.45 Uhr: Schillerzeit. 113.15 Uhr: Schillerzeit. 113.45 Uhr: Schillerzeit. 114.15 Uhr: Schillerzeit. 114.45 Uhr: Schillerzeit. 115.15 Uhr: Schillerzeit. 115.45 Uhr: Schillerzeit. 116.15 Uhr: Schillerzeit. 116.45 Uhr: Schillerzeit. 117.15 Uhr: Schillerzeit. 117.45 Uhr: Schillerzeit. 118.15 Uhr: Schillerzeit. 118.45 Uhr: Schillerzeit. 119.15 Uhr: Schillerzeit. 119.45 Uhr: Schillerzeit. 120.15 Uhr: Schillerzeit. 120.45 Uhr: Schillerzeit. 121.15 Uhr: Schillerzeit. 121.45 Uhr: Schillerzeit. 122.15 Uhr: Schillerzeit. 122.45 Uhr: Schillerzeit. 123.15 Uhr: Schillerzeit. 123.45 Uhr: Schillerzeit. 124.15 Uhr: Schillerzeit. 124.45 Uhr: Schillerzeit. 125.15 Uhr: Schillerzeit. 125.45 Uhr: Schillerzeit. 126.15 Uhr: Schillerzeit. 126.45 Uhr: Schillerzeit. 127.15 Uhr: Schillerzeit. 127.45 Uhr: Schillerzeit. 128.15 Uhr: Schillerzeit. 128.45 Uhr: Schillerzeit. 129.15 Uhr: Schillerzeit. 129.45 Uhr: Schillerzeit. 130.15 Uhr: Schillerzeit. 130.45 Uhr: Schillerzeit. 131.15 Uhr: Schillerzeit. 131.45 Uhr: Schillerzeit. 132.15 Uhr: Schillerzeit. 132.45 Uhr: Schillerzeit. 133.15 Uhr: Schillerzeit. 133.45 Uhr: Schillerzeit. 134.15 Uhr: Schillerzeit. 134.45 Uhr: Schillerzeit. 135.15 Uhr: Schillerzeit. 135.45 Uhr: Schillerzeit. 136.15 Uhr: Schillerzeit. 136.45 Uhr: Schillerzeit. 137.15 Uhr: Schillerzeit. 137.45 Uhr: Schillerzeit. 138.15 Uhr: Schillerzeit. 138.45 Uhr: Schillerzeit. 139.15 Uhr: Schillerzeit. 139.45 Uhr: Schillerzeit. 140.15 Uhr: Schillerzeit. 140.45 Uhr: Schillerzeit. 141.15 Uhr: Schillerzeit. 141.45 Uhr: Schillerzeit. 142.15 Uhr: Schillerzeit. 142.45 Uhr: Schillerzeit. 143.15 Uhr: Schillerzeit. 143.45 Uhr: Schillerzeit. 144.15 Uhr: Schillerzeit. 144.45 Uhr: Schillerzeit. 145.15 Uhr: Schillerzeit. 145.45 Uhr: Schillerzeit. 146.15 Uhr: Schillerzeit. 146.45 Uhr: Schillerzeit. 147.15 Uhr: Schillerzeit. 147.45 Uhr: Schillerzeit. 148.15 Uhr: Schillerzeit. 148.45 Uhr: Schillerzeit. 149.15 Uhr: Schillerzeit. 149.45 Uhr: Schillerzeit. 150.15 Uhr: Schillerzeit. 150.45 Uhr: Schillerzeit. 151.15 Uhr: Schillerzeit. 151.45 Uhr: Schillerzeit. 152.15 Uhr: Schillerzeit. 152.45 Uhr: Schillerzeit. 153.15 Uhr: Schillerzeit. 153.45 Uhr: Schillerzeit. 154.15 Uhr: Schillerzeit. 154.45 Uhr: Schillerzeit. 155.15 Uhr: Schillerzeit. 155.45 Uhr: Schillerzeit. 156.15 Uhr: Schillerzeit. 156.45 Uhr: Schillerzeit. 157.15 Uhr: Schillerzeit. 157.45 Uhr: Schillerzeit. 158.15 Uhr: Schillerzeit. 158.45 Uhr: Schillerzeit. 159.15 Uhr: Schillerzeit. 159.45 Uhr: Schillerzeit. 160.15 Uhr: Schillerzeit. 160.45 Uhr: Schillerzeit. 161.15 Uhr: Schillerzeit. 161.45 Uhr: Schillerzeit. 162.15 Uhr: Schillerzeit. 162.45 Uhr: Schillerzeit. 163.15 Uhr: Schillerzeit. 163.45 Uhr: Schillerzeit. 164.15 Uhr: Schillerzeit. 164.45 Uhr: Schillerzeit. 165.15 Uhr: Schillerzeit. 165.45 Uhr: Schillerzeit. 166.15 Uhr: Schillerzeit. 166.45 Uhr: Schillerzeit. 167.15 Uhr: Schillerzeit. 167.45 Uhr: Schillerzeit. 168.15 Uhr: Schillerzeit. 168.45 Uhr: Schillerzeit. 169.15 Uhr: Schillerzeit. 169.45 Uhr: Schillerzeit. 170.15 Uhr: Schillerzeit. 170.45 Uhr: Schillerzeit. 171.15 Uhr: Schillerzeit. 171.45 Uhr: Schillerzeit. 172.15 Uhr: Schillerzeit. 172.45 Uhr: Schillerzeit. 173.15 Uhr: Schillerzeit. 173.45 Uhr: Schillerzeit. 174.15 Uhr: Schillerzeit. 174.45 Uhr: Schillerzeit. 175.15 Uhr: Schillerzeit. 175.45 Uhr: Schillerzeit. 176.15 Uhr: Schillerzeit. 176.45 Uhr: Schillerzeit. 177.15 Uhr: Schillerzeit. 177.45 Uhr: Schillerzeit. 178.15 Uhr: Schillerzeit. 178.45 Uhr: Schillerzeit. 179.15 Uhr: Schillerzeit. 179.45 Uhr: Schillerzeit. 180.15 Uhr: Schillerzeit. 180.45 Uhr: Schillerzeit. 181.15 Uhr: Schillerzeit. 181.45 Uhr: Schillerzeit. 182.15 Uhr: Schillerzeit. 182.45 Uhr: Schillerzeit. 183.15 Uhr: Schillerzeit. 183.45 Uhr: Schillerzeit. 184.15 Uhr: Schillerzeit. 184.45 Uhr: Schillerzeit. 185.15 Uhr: Schillerzeit. 185.45 Uhr: Schillerzeit. 186.15 Uhr: Schillerzeit. 186.45 Uhr: Schillerzeit. 187.15 Uhr: Schillerzeit. 187.45 Uhr: Schillerzeit. 188.15 Uhr: Schillerzeit. 188.45 Uhr: Schillerzeit. 189.15 Uhr: Schillerzeit. 189.45 Uhr: Schillerzeit. 190.15 Uhr: Schillerzeit. 190.45 Uhr: Schillerzeit. 191.15 Uhr: Schillerzeit. 191.45 Uhr: Schillerzeit. 192.15 Uhr: Schillerzeit. 192.45 Uhr: Schillerzeit. 193.15 Uhr: Schillerzeit. 193.45 Uhr: Schillerzeit. 194.15 Uhr: Schillerzeit. 194.45 Uhr: Schillerzeit. 195.15 Uhr: Schillerzeit. 195.45 Uhr: Schillerzeit. 196.15 Uhr: Schillerzeit. 196.45 Uhr: Schillerzeit. 197.15 Uhr: Schillerzeit. 197.45 Uhr: Schillerzeit. 198.15 Uhr: Schillerzeit. 198.45 Uhr: Schillerzeit. 199.15 Uhr: Schillerzeit. 199.45 Uhr: Schillerzeit. 200.15 Uhr: Schillerzeit. 200.45 Uhr: Schillerzeit. 201.15 Uhr: Schillerzeit. 201.45 Uhr: Schillerzeit. 202.15 Uhr: Schillerzeit. 202.45 Uhr: Schillerzeit. 203.15 Uhr: Schillerzeit. 203.45 Uhr: Schillerzeit. 204.15 Uhr: Schillerzeit. 204.45 Uhr: Schillerzeit. 205.15 Uhr: Schillerzeit. 205.45 Uhr: Schillerzeit. 206.15 Uhr: Schillerzeit. 206.45 Uhr: Schillerzeit. 207.15 Uhr: Schillerzeit. 207.45 Uhr: Schillerzeit. 208.15 Uhr: Schillerzeit. 208.45 Uhr: Schillerzeit. 209.15 Uhr: Schillerzeit. 209.45 Uhr: Schillerzeit. 210.15 Uhr: Schillerzeit. 210.45 Uhr: Schillerzeit. 211.15 Uhr: Schillerzeit. 211.45 Uhr: Schillerzeit. 212.15 Uhr: Schillerzeit. 212.45 Uhr: Schillerzeit. 213.15 Uhr: Schillerzeit. 213.45 Uhr: Schillerzeit. 214.15 Uhr: Schillerzeit. 214.45 Uhr: Schillerzeit. 215.15 Uhr: Schillerzeit. 215.45 Uhr: Schillerzeit. 216.15 Uhr: Schillerzeit. 216.45 Uhr: Schillerzeit. 217.15 Uhr: Schillerzeit. 217.45 Uhr: Schillerzeit. 218.15 Uhr: Schillerzeit. 218.45 Uhr: Schillerzeit. 219.15 Uhr: Schillerzeit. 219.45 Uhr: Schillerzeit. 220.15 Uhr: Schillerzeit. 220.45 Uhr: Schillerzeit. 221.15 Uhr: Schillerzeit. 221.45 Uhr: Schillerzeit. 222.15 Uhr: Schillerzeit. 222.45 Uhr: Schillerzeit. 223.15 Uhr: Schillerzeit. 223.45 Uhr: Schillerzeit. 224.15 Uhr: Schillerzeit. 224.45 Uhr: Schillerzeit. 225.15 Uhr: Schillerzeit. 225.45 Uhr: Schillerzeit. 226.15 Uhr: Schillerzeit. 226.45 Uhr: Schillerzeit. 227.15 Uhr: Schillerzeit. 227.45 Uhr: Schillerzeit. 228.15 Uhr: Schillerzeit. 228.45 Uhr: Schillerzeit. 229.15 Uhr: Schillerzeit. 229.45 Uhr: Schillerzeit. 230.15 Uhr: Schillerzeit. 230.45 Uhr: Schillerzeit. 231.15 Uhr: Schillerzeit. 231.45 Uhr: Schillerzeit. 232.15 Uhr: Schillerzeit. 232.45 Uhr: Schillerzeit. 233.15 Uhr: Schillerzeit. 233.45 Uhr: Schillerzeit. 234.15 Uhr: Schillerzeit. 234.45 Uhr: Schillerzeit. 235.15 Uhr: Schillerzeit. 235.45 Uhr: Schillerzeit. 236.15 Uhr: Schillerzeit. 236.45 Uhr: Schillerzeit. 237.15 Uhr: Schillerzeit. 237.45 Uhr: Schillerzeit. 238.15 Uhr: Schillerzeit. 238.45 Uhr: Schillerzeit. 239.15 Uhr: Schillerzeit. 239.45 Uhr: Schillerzeit. 240.15 Uhr: Schillerzeit. 240.45 Uhr: Schillerzeit. 241.15 Uhr: Schillerzeit. 241.45 Uhr: Schillerzeit. 242.15 Uhr: Schillerzeit. 242.45 Uhr: Schillerzeit. 243.15 Uhr: Schillerzeit. 243.45 Uhr: Schillerzeit. 244.15 Uhr: Schillerzeit. 244.45 Uhr: Schillerzeit. 245.15 Uhr: Schillerzeit. 245.45 Uhr: Schillerzeit. 246.15 Uhr: Schillerzeit. 246.45 Uhr: Schillerzeit. 247.15 Uhr: Schillerzeit. 247.45 Uhr: Schillerzeit. 248.15 Uhr: Schillerzeit. 248.45 Uhr: Schillerzeit. 249.15 Uhr: Schillerzeit. 249.45 Uhr: Schillerzeit. 250.15 Uhr: Schillerzeit. 250.45 Uhr: Schillerzeit. 251.15 Uhr: Schillerzeit. 251.45 Uhr: Schillerzeit. 252.15 Uhr: Schillerzeit. 252.45 Uhr: Schillerzeit. 253.15 Uhr: Schillerzeit. 253.45 Uhr: Schillerzeit. 254.15 Uhr: Schillerzeit. 254.45 Uhr: Schillerzeit. 255.15 Uhr: Schillerzeit. 255.45 Uhr: Schillerzeit. 256.15 Uhr: Schillerzeit. 256.45 Uhr: Schillerzeit. 257.15 Uhr: Schillerzeit. 257.45 Uhr: Schillerzeit. 258.15 Uhr: Schillerzeit. 258.45 Uhr: Schillerzeit. 259.15 Uhr: Schillerzeit. 259.45 Uhr: Schillerzeit. 260.15 Uhr: Schillerzeit. 260.45 Uhr: Schillerzeit. 261.15 Uhr: Schillerzeit. 261.45 Uhr: Schillerzeit. 262.15 Uhr: Schillerzeit. 262.45 Uhr: Schillerzeit. 263.15 Uhr: Schillerzeit. 263.45 Uhr: Schillerzeit. 264.15 Uhr: Schillerzeit. 264.45 Uhr: Schillerzeit. 265.15 Uhr: Schillerzeit. 265.45 Uhr: Schillerzeit. 266.15 Uhr: Schillerzeit. 266.45 Uhr: Schillerzeit. 267.15 Uhr: Schillerzeit. 267.45 Uhr: Schillerzeit. 268.15 Uhr: Schillerzeit. 268.45 Uhr: Schillerzeit. 269.15 Uhr: Schillerzeit. 269.45 Uhr: Schillerzeit. 270.15 Uhr: Schillerzeit. 270.45 Uhr: Schillerzeit. 271.15 Uhr: Schillerzeit. 271.45 Uhr: Schillerzeit. 272.15 Uhr: Schillerzeit. 272.45 Uhr: Schillerzeit. 273.15 Uhr: Schillerzeit. 273.45 Uhr: Schillerzeit. 274.15 Uhr: Schillerzeit. 274.45 Uhr: Schillerzeit. 275.15 Uhr: Schillerzeit. 275.45 Uhr: Schillerzeit. 276.15 Uhr: Schillerzeit. 276.45 Uhr: Schillerzeit. 277.15 Uhr: Schillerzeit. 277.45 Uhr: Schillerzeit. 278.15 Uhr: Schillerzeit. 278.45 Uhr: Schillerzeit. 279.15 Uhr: Schillerzeit. 279.45 Uhr: Schillerzeit. 280.15 Uhr: Schillerzeit. 280.45 Uhr: Schillerzeit. 281.15 Uhr: Schillerzeit. 281.45 Uhr: Schillerzeit. 282.15 Uhr: Schillerzeit. 282.45 Uhr: Schillerzeit. 283.15 Uhr: Schillerzeit. 283.45 Uhr: Schillerzeit. 284.15 Uhr: Schillerzeit. 284.45 Uhr: Schillerzeit. 285.15 Uhr: Schillerzeit. 285.45 Uhr: Schillerzeit. 286.15 Uhr: Schillerzeit. 286.45 Uhr: Schillerzeit. 287.15 Uhr: Schillerzeit. 287.45 Uhr: Schillerzeit. 288.15 Uhr: Schillerzeit. 288.45 Uhr: Schillerzeit. 289.15 Uhr: Schillerzeit. 289.45 Uhr: Schillerzeit. 290.15 Uhr: Schillerzeit. 290.45 Uhr: Schillerzeit. 291.15 Uhr: Schillerzeit. 291.45 Uhr: Schillerzeit. 292.15 Uhr: Schillerzeit. 292.45 Uhr: Schillerzeit. 293.15 Uhr: Schillerzeit. 293.45 Uhr: Schillerzeit. 294.15 Uhr: Schillerzeit. 294.45 Uhr: Schillerzeit. 295.15 Uhr: Schillerzeit. 295.45 Uhr: Schillerzeit. 296.15 Uhr: Schillerzeit. 296.45 Uhr: Schillerzeit. 297.15 Uhr: Schillerzeit. 297.45 Uhr: Schillerzeit. 298.15 Uhr: Schillerzeit. 298.45 Uhr: Schillerzeit. 299.15 Uhr: Schillerzeit. 299.45 Uhr: Schillerzeit. 300.15 Uhr: Schillerzeit. 300.45 Uhr: Schillerzeit. 301.15 Uhr: Schillerzeit. 301.45 Uhr: Schillerzeit. 302.15 Uhr: Schillerzeit. 302.45 Uhr: Schillerzeit. 303.15 Uhr: Schillerzeit. 303.45 Uhr: Schillerzeit. 304.15 Uhr: Schillerzeit. 304.45 Uhr: Schillerzeit. 305.15 Uhr: Schillerzeit. 305.45 Uhr: Schillerzeit. 306.15 Uhr: Schillerzeit. 306.45 Uhr: Schillerzeit. 307.15 Uhr: Schillerzeit. 307.45 Uhr: Schillerzeit. 308.15 Uhr: Schillerzeit. 308.45 Uhr: Schillerzeit. 309.15 Uhr: Schillerzeit. 309.45 Uhr: Schillerzeit. 310.15 Uhr: Schillerzeit. 310.45 Uhr: Schillerzeit. 311.15 Uhr: Schillerzeit. 311.45 Uhr: Schillerzeit. 312.15 Uhr: Schillerzeit. 312.45 Uhr: Schillerzeit. 313.15 Uhr: Schillerzeit. 313.45 Uhr: Schillerzeit. 314.15 Uhr: Schillerzeit. 314.45 Uhr: Schillerzeit. 315.15 Uhr: Schillerzeit. 315.45 Uhr: Schillerzeit. 316.15 Uhr: Schillerzeit. 316.45 Uhr: Schillerzeit. 317.15 Uhr: Schillerzeit. 317.45 Uhr: Schillerzeit. 318.15 Uhr: Schillerzeit. 318.45 Uhr: Schillerzeit. 319.15 Uhr: Schillerzeit. 319.45 Uhr: Schillerzeit. 320.15 Uhr: Schillerzeit. 320.45 Uhr: Schillerzeit. 321.15 Uhr: Schillerzeit. 321.45 Uhr: Schillerzeit. 322.15 Uhr: Schillerzeit. 322.45 Uhr: Schillerzeit. 323.15 Uhr: Schillerzeit. 323.45 Uhr: Schillerzeit. 324.15 Uhr: Schillerzeit. 324.45 Uhr: Schillerzeit. 325.15 Uhr: Schillerzeit. 325.45 Uhr: Schillerzeit. 326.15 Uhr: Schillerzeit. 326.45 Uhr: Schillerzeit. 327.15 Uhr: Schillerzeit. 327.45 Uhr: Schillerzeit. 328.15 Uhr: Schillerzeit. 328.45 Uhr: Schillerzeit. 329.15 Uhr: Schillerzeit. 329.45 Uhr: Schillerzeit. 330.15 Uhr: Schillerzeit. 330.45 Uhr: Schillerzeit. 331.15 Uhr: Schillerzeit. 331.45 Uhr: Schillerzeit. 332.15 Uhr: Schillerzeit. 332.45 Uhr: Schillerzeit. 333.15 Uhr: Schillerzeit. 333.45 Uhr: Schillerzeit. 334.15 Uhr: Schillerzeit. 334.45 Uhr: Schillerzeit. 335.15 Uhr: Schillerzeit. 335.45 Uhr: Schillerzeit. 336.15 Uhr: Schillerzeit. 336.45 Uhr: Schillerzeit. 337.15 Uhr: Schillerzeit. 337.45 Uhr: Schillerzeit. 338.15 Uhr: Schillerzeit. 338.45 Uhr: Schillerzeit. 339.15 Uhr: Schillerzeit. 339.45 Uhr: Schillerzeit. 340.15 Uhr: Schillerzeit. 340.45 Uhr: Schillerzeit. 341.15 Uhr: Schillerzeit. 341.45 Uhr: Schillerzeit. 342.15 Uhr: Schillerzeit. 342.45 Uhr: Schillerzeit. 343.15 Uhr: Schillerzeit. 343.45 Uhr: Schillerzeit. 344.15 Uhr: Schillerzeit. 344.45 Uhr: Schillerzeit. 345.15 Uhr: Schillerzeit. 345.45 Uhr: Schillerzeit. 346.15 Uhr: Schillerzeit. 346.45 Uhr: Schillerzeit. 347.15 Uhr: Schillerzeit. 347.45 Uhr: Schillerzeit. 348.15 Uhr: Schillerzeit. 348.45 Uhr: Schillerzeit. 349.15 Uhr: Schillerzeit. 349.45 Uhr: Schillerzeit. 350.15 Uhr: Schillerzeit. 350.45 Uhr: Schillerzeit. 351.15 Uhr: Schillerzeit. 351.45 Uhr: Schillerzeit. 352.15 Uhr: Schillerzeit. 352.45 Uhr: Schillerzeit. 353.15 Uhr: Schillerzeit. 353.45 Uhr: Schillerzeit. 354.15 Uhr: Schillerzeit. 354.45 Uhr: Schillerzeit. 355.15 Uhr: Schillerzeit. 355.45 Uhr: Schillerzeit. 356.15 Uhr: Schillerzeit. 356.45 Uhr: Schillerzeit. 357.15 Uhr: Schillerzeit. 357.45 Uhr: Schillerzeit. 358.15 Uhr: Schillerzeit. 358.45 Uhr: Schillerzeit. 359.15 Uhr: Schillerzeit. 359.45 Uhr: Schillerzeit. 360.15 Uhr: Schillerzeit. 360.45 Uhr: Schillerzeit. 361.15 Uhr: Schillerzeit. 361.45 Uhr: Schillerzeit. 362.15 Uhr: Schillerzeit. 362.45 Uhr: Schillerzeit. 363.15 Uhr: Schillerzeit. 363.45 Uhr: Schillerzeit. 364.15 Uhr: Schillerzeit. 364.45 Uhr: Schillerzeit. 365.15 Uhr: Schillerzeit. 365.45 Uhr: Schillerzeit. 366.15 Uhr: Schillerzeit. 366.45 Uhr: Schillerzeit. 367.15 Uhr: Schillerzeit. 367.45 Uhr: Schillerzeit. 368.15 Uhr: Schillerzeit. 368.45 Uhr: Schillerzeit. 369.15 Uhr: Schillerzeit. 369.45 Uhr: Schillerzeit. 370.15 Uhr: Schillerzeit. 370.45 Uhr: Schillerzeit. 371.15 Uhr: Schillerzeit. 371.45 Uhr: Schillerzeit. 372.15 Uhr: Schillerzeit. 372.45 Uhr: Schillerzeit. 373.15 Uhr: Schillerzeit. 373.45 Uhr: Schillerzeit. 374.15 Uhr: Schillerzeit. 374.45 Uhr: Schillerzeit. 375.15 Uhr: Schillerzeit. 375.45 Uhr: Schillerzeit. 376.15 Uhr: Schillerzeit. 376.45 Uhr: Schillerzeit. 377.15 Uhr: Schillerzeit. 377.45 Uhr: Schillerzeit. 378.15 Uhr: Schillerzeit. 378.45 Uhr: Schillerzeit. 379.15 Uhr: Schillerzeit. 379.45 Uhr: Schillerzeit. 380.15 Uhr: Schillerzeit. 380.45 Uhr: Schillerzeit. 381.15 Uhr: Schillerzeit. 381.45 Uhr: Schillerzeit. 382.15 Uhr: Schillerzeit. 382.45 Uhr: Schillerzeit. 383.15 Uhr: Schillerzeit. 383.45 Uhr: Schillerzeit. 384.15 Uhr: Schillerzeit. 384.45 Uhr: Schillerzeit. 385.15 Uhr: Schillerzeit. 385.45 Uhr: Schillerzeit. 386.15 Uhr: Schillerzeit. 386.45 Uhr: Schillerzeit. 387.15 Uhr: Schillerzeit. 387.45 Uhr: Schillerzeit. 388.15 Uhr: Schillerzeit. 388.45 Uhr: Schillerzeit. 389.15 Uhr: Schillerzeit. 389.45 Uhr: Schillerzeit. 390.15 Uhr: Schillerzeit. 390.45 Uhr: Schillerzeit. 391.15 Uhr: Schillerzeit. 391.45 Uhr: Schillerzeit. 392.15 Uhr: Schillerzeit. 392.45 Uhr: Schillerzeit. 393.15 Uhr: Schillerzeit. 393.45 Uhr: Schillerzeit. 394.15 Uhr: Schillerzeit. 394.45 Uhr: Schillerzeit. 395.15 Uhr: Schillerzeit. 395.45 Uhr: Schillerzeit. 396.15 Uhr: Schillerzeit. 396.45 Uhr: Schillerzeit. 397.15 Uhr: Schillerzeit. 397.45 Uhr: Schillerzeit. 398.15 Uhr: Schillerzeit. 398.45 Uhr: Schillerzeit. 399.15 Uhr: Schillerzeit. 399.45 Uhr: Schillerzeit. 400.15 Uhr: Schillerzeit. 400.45 Uhr: Schillerzeit. 401.15 Uhr: Schillerzeit. 401.45 Uhr: Schillerzeit. 402.15 Uhr: Schillerzeit. 402.45 Uhr: Schillerzeit. 403.15 Uhr: Schillerzeit. 403.45 Uhr: Schillerzeit. 404.15 Uhr: Schillerzeit. 404.45

der sich ein Kopfpapier und der Scheck befanden... war auch so freundlich, sich auf alle Fälle noch telefonisch bei der Bank anzumelden! Erst dann durchschickte er die Telegraphentelegramme."

"Aber warum ist dann dieser Befehl, nachdem er das Geld doch schon glänzend in der Tasche hatte, noch hierher in die Villa gekommen?" fragte Mac Vean.

"Weil er durch seine Warnungen den Eindringling des Anschlags noch verärgert und auch Max Witzel von einer Aufführung des Films absprechen wollte", erwidert der Kriminalkommissar, "der Terror ist in die der wirksamsten Waffen der Polizeiwelt. Die 15 000 Kronen spielen daneben nur eine ganz untergeordnete Rolle. Vielleicht ist der falsche Scheck nur zu dem Zweck erfinden worden, um die politischen Hintergründe zu verwickeln und einen einflussreichen Diebstahl vorzutauschen!"

Der Detektiv ist aufstehend und nimmt eine schwarze Ledermappe vom Schreibtisch.

"Gut", sagt er, "aber aus welchem Grund liefert dann derselbe Befehl, die beschriebenen Dokumente dem Polizeipräsidenten aus?"

"Welche Dokumente?"

"Der Scheck!"

Daglund überreicht dem erstaunten Jensen die Adressmappe, die er vom Polizeipräsidenten erhalten hat.

Der Kriminalkommissar öffnet die Tasche und holt eine sorgfältig verpackte Mappe hervor. Er erwischt die Siegel, streift die Hülle ab — Daglund und Mac Vean sehen sich gespannt an — und die falsche Mappe zerfällt in lauter Papierfetzen.

Neuzeit bricht in ein hellendes Geleucht aus:

"Sie sehen, wie recht ich habe: dieser Befehl hat überhaupt nicht daran gedacht, irgendein beschriebenes Dokument dem Polizeipräsidenten auszuliefern."

"Jedenfalls müssen wir uns für heute Nacht auf allerlei gefasst machen", erklärt der Detektiv nachdenklich, "denn hier im letzten Brief des Gefangenentellers heißt es: Falls Herr Mac Vean es noch nicht vorgeht, auf seinen Film zu verzichten, wird unsere Vorführung in zwölf Stunden beginnen, und zwar in der Villa Borgencrona." Der Brief ist kurz vor zwei auf den Tisch des Polizeipräsidenten hingelassen worden, jetzt ist die Uhr schon Minuten vor sieben. Wir haben also noch sieben Stunden Zeit. Ist die Polizeihaltung in Duroregim verständlich?"

"Ich war eben dort", erklärt Jensen, "man wird heute Nacht das ganze Grundstück mit einem harten Aufgebot von Gendarmen besetzen."

"So, dann bleibt uns nur noch übrig, uns mit den Männern im Haus vertraut zu machen. Darf ich Sie bitten, Herr Regisseur, uns die Zimmer zu zeigen?"

"Die Anordnung der Räume ist ganz einfach", erklärt Mac Vean, indem er die beiden Detektive durch das Haus führt, "beginnen wir hier mit der Halle, die rechts an den Speisestall, links an den Musiksaal und in der Mitte an den Empfangsalon führt, in dem wir eben stehen. Von diesem Salon führt links eine Tür in den Billardraum, und dahinter rechts die Bibliothek und mein Arbeitszimmer befinden. Vom Musiksaal führen diese Türen zum Konzertsaal. Hinter dem Speisestall liegt noch dieser Anrichterraum, der durch einen verdeckten Gang mit dem Wirtschaftsgesamtbau, Küche, Waschküche, Garage und Abstellkammer, verbunden ist."

Die Herren bewegen sich von der Halle auf einer breiten Treppe in das obere Stockwerk.

"Hier gleich links unsere Schlafzimmer, von mir und meiner Frau, durch diesen Baderraum voneinander getrennt. Drüben", und Mac Vean öffnet eine kleine Tür im Korridor, "schließt sich der Garderobenraum von Max Witzel."

Die Herrn betreten ein schmales langes Zimmer, an dessen Wänden gewaltige Schrankfronten stehen. Dann führen sie auf den Korridor zurück.

"In beiden Enden dieses Ganges", erklärt Mac Vean, "liegen die Schlafzimmer; hier rechts Ihre beiden, und drüben links wohnen Doktor Rosenfeld und Evaute Lorenzi. Ganz am Ende des Korridors hat Olgas ein kleines Zimmer."

"Und was ist das drüben für ein Haus?" fragt der Detektiv, der ans Fenster getreten ist und in den Garten schaut.

"Das ist das alte Kanalarhaus, das Baron Borgencrona jetzt für sich eingerichtet hat, als er uns seine Villa vermachte."

"Aber jetzt muß ich Ihnen als Hausarzt verordnen, sich für ein Stündchen hinzulegen", erklärt Daglund, "die Gesellschaft ist ja erst zu neun Uhr geladen. Auch ich will mich mit Jensen etwas ausruhen, damit wir für die kommenden Ereignisse die Nacht schlafen können."

Die Herren bewegen sich in ihre Zimmer.

Kaum hat sich aber der Detektiv auf seinem Diwan ausgelehnt und eine Zigarre angezündet, kommt Jensen aufgeregt ins Zimmer gestürzt: "Zerren Sie, wie ich das nicht anders finde, ich diesen Brief auf dem Schreibtisch."

Daglund liest:

"Sehr geehrter Herr Kriminalkommissar! Ihre Anweisung wird Herr Mac Vean nicht im geringsten befolgen. Am Besonderen Sie bringt mich an noch brutaleren Maßnahmen. Falls Sie mir nicht..."

Mac Vean einen Dienst erwiesen wollen, so verlassen Sie augenblicklich die Villa. Sollten Sie aber unterer Weisung bis spätestens zwölf Uhr nicht nachkommen, so tragen Sie allein die Verantwortung für alle Folgen."

Das Gefangenenteller."

"Ist der Brief durch die Post befördert worden?" fragt der Detektiv.

"Er ist frankiert und gekempelt", sagt der Kriminalkommissar, "und als Gegengeld befördert worden!"

Daglund betrachtet aufmerksam den Umschlag:

"Der Stempel ist etwas verwischt, aber man kann doch die Zahlen erkennen: 18-19; er ist also zwischen sechs und sieben auf der Post angekommen worden. Wann kamen Sie hierher, Jensen?"

"Es wird kurz vor sechs gewesen sein. Um halb sechs nahm ich das Auto am Bahnhof."

"Klingelt Sie, bitte. Ich will Olgas fragen, wann der Postbote den Brief abgeben hat."

Jensen brühte auf den Knopf.

Der Detektiv sieht die anderen Briefe ans der Tasche und verneigt sich mit dem Kopf.

"Ein hübsches Mädchen mit schwarzem Haarkamm, weißer Bluse und weißer Schärpe er scheint in der Zeit."

Es klopf.

Ein hübsches Mädchen mit schwarzem Haarkamm, weißer Bluse und weißer Schärpe er scheint in der Zeit."

(Fortsetzung folgt.)

Brustausdehner-Expander, Hanteln bei Speer, Große Ulrichstraße 63.

Ritter-Kaffee
täglich frisch in unübertroffener Qualität
Versand nach auswärts portofrei.
Otto Hoak Inh. Georg Ritter, Große Steinstr. 73

Die richtige Zeit für Stoffe

Keiden- u. Mantelstoffe	Samt- und Seidenstoffe	Rauh- u. Baumwollwaren
Schotten in modernen Farben und Musterstellungen 1.20 <small>Motor 2.50 1.50</small>	Marocain das mod. Gewebe, entzückende, neue Druckmuster 2-fach 3.80 <small>Motor 4.50</small>	Hemdenflanell mottig gerante Qualität in verschiedenen Streifen 0.48 <small>Motor 0.70</small>
Sportstoffe und Composes für vornehm praktische Studienkleider in neuen Mustern 1.95 <small>Motor 2.75 3.00</small>	Moiré prachtvolle Ware, sehr schöne Modifarben 4.95 <small>Motor 11.80 8.50</small>	Sportflanell für Schlafanzüge usw. große Auswahl, haltbar, doppelte Stoffausmuster 0.48 <small>Motor 1.10 0.75</small>
Woll-Crêpe de chine in vielen schönen Farben, reiche Auswahl ca. 140 cm breit 2.45 <small>Motor 3.75 3.75</small>	Veloutine Wolle mit Seide sehr große Farbauswahl ca. 100 cm breit 4.50 <small>Motor 8.00 6.50 5.50</small>	Molton gute, weiche Strapazier-Qualität in verschiedenen Farben 0.58 <small>Motor</small>
Mantelstoffe g. tragfähige Qualität, moderne Muster, ca. 140 cm breit 3.95 <small>Motor 4.25</small>	Crêpe Satin reine Seide, in reicher Farbauswahl ca. 100 cm breit 6.90 <small>Motor 9.50 8.75</small>	Körperarchent vollweiche gebleicht, für Damen- und Kinderwäsche 0.52 <small>Motor 0.68</small>
Mantelstoffe in oval. Ausmusterung, auch mit angewebter Futter, reiche Auswahl 6.75 <small>Motor 12.50 8.00</small>	Kleider-Samt sehr geschmackvolle kleine Druckmuster, mod. Farben, nur festes Körperware 6.50 <small>Motor 7.50</small>	Batist für Schlafanzüge und Wäsche nur feinste Qualitäten in allen mod. gezeigten Farben 0.98 <small>Motor 1.45</small>
Ottomane für elegant moderne Herbstmäntel, marine und schwarz 7.50 <small>Motor 14.75 10.75</small>	Wash-Samt Körperware, erprobte Qualitäten in großer Farbauswahl 1.75 <small>Motor 2.40 2.25</small>	Neubild Batist bedruckt, verschiedenfarbige, elegante Druckausmuster mit entzückendem Streifenmuster für Frauen, 100 cm breit 2.25 <small>Motor</small>

Alle modischen Kleinigkeiten und Bedarfsartikel für die Schneiderei finden Sie bei uns in riesengroßer Auswahl!

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22-25 Halle a. S. Rannischer Platz

Betten Stahl- Holz- mit Kissen- Feder- Matratzen
Schreibmaschinen-Arbeiten
A. E. von Knoblauch, Triftstr. 1111

Fuhren mit Schnell-Lastwagen
Peronr. 28257
Fabrikat

Oefen Waschkessel - Gruden
Demmer-Herde für Gas u. Kohle
Kachelöfen
Christian Glaser
Peronr. 20138 Gr. Klausstr. 24
Staubfries elektr. Ofenreinigung - Reparaturwerkstatt

Pa. Blau-Schimmelkäse
Bittler Spezialkäse
Paul Krüger, Wiltensstraße 5, 110

Bilder
gerahmt u. foto. eigene Einrahmungen
Fr. Adam, Gr. Klausstr. 2, a. Wertf.

Form! mit Ihrer detektierten Sprungfedermatratze!
neue Stahlrohr- u. Auflegematratzen eigener Herstellung, für jedes Bett passend, zu denkbar billigen Preisen in anerkannt bester Ausführung, Teilzahlung gestattet. Besichtigung, swanglos.
Bettelnhaus Otto Kasper, Ecke Jacobstr., 51 in Weg 37

Johannes Mende
Mittelsstraße 4
Gegründet 1878
Werstattungen für gediegene Bilder-Einrahmungen

Efu-Würstchen
ein Genuß!
Edmund Fuchs, Fleischerei u. Würstfabrik
Wettsteinstraße 6 (110) Station 21607

Sommersprossen
beileitet unter Garantie
Frucht- & Schwärenweiss
1.75 und 3.50
Besand der
Glabigebit-Arden-Präparate
Baumann & Federer, Große Steinstraße 79

Murrhardter Berg-Obst
edle, haltbare Winterorten liefert von 30 Pfd. Körben an per Ztr. M. 12.-
verpackungsfrei per Nachnahme ab hier
Franz Doderer, Murrhardt

PELZE
Konkurrenzlos billig!
Mantel schon von 75 Mk. an
Fertiger / Perchanski / Blaus
Fächer u. Heulke / Reparaturen
M. FUHRMANN
Leipziger Str. 54, III, 3. Hofkapit.
Herstellung eleganter Pelze
auch nach Maß in eigener
Werkstatt / Teilzahlung ge-
staltet
Unverblinde Besichtigung erbeten

Draußen Herbst - Behaglichkeit drinnen!

Das Aufbauheim

Die Begriffe „Wohnen“ und „Leben“ scheinen — und der Sprachgebrauch unterliegt dies — zusammengehören. Vielleicht ist es so. Es wäre sicher nicht uninteressant, der Frage systematisch und historisch nachzugehen. Zeitgemäß aber ist es, die Begriffe Wohnen und Behaglichkeit zusammenzuführen. Denn die Wohnen der Gegenwart sind Ausdrucksformen der persönlichen, kulturellen und sozialen Entwicklung und stehen in bestimmter Wechselwirkung zu den arbeitenden Menschen einer neuen Epoche.

Sehr stark gilt dies für das Gebiet des Wohnungswesens und der Heimkultur. Vieles sind eigentlich neugeprägte Begriffe. Entstanden aus der Not einer Zeit, die an Vorgängen dreier Behagen und unbedingter Behaglichkeit litt. Die in dem Wort „Aufbauheim“ ausgedrückte Beziehung mit sozial vorgeschrieben, war sie zugleich Wintergrund, nicht unentbehrlicher Witz und Gesprächsleitfaden jedes Wohnens, das betreten sollte. Mit Einrichtungsgegenständen, mit gequelltem Dienstboten, mit geschickten Möbeln, Köchinnen und — sowie im

in Anwendung des Einnes das Geschwätz: Erwirbt es, um es zu befehlen.

Industrie, Handel und Künstlerhaft sind in höherem Erkenntnis diesem Erbe entgegengekommen. In einer Fülle zweckdienlicher Entwürfe. Die aber bisher noch immer eine gewisse Kapitalkraft voraussetzen. Feuerkraft ist jedoch mit dem Aufbaueim (nach Entwürfen von Professor Griesler) der Anfang zu einer neuen Einrichtungsart gemacht worden, die über einer ausdauerlichen Zukunft entgegensteht. Einmalige Möbel des Aufbaueims sind aus funktionellem Aufbau mit dazwischenliegender Behaglichkeit. Sie sind für Ehe-, Eltern-, Kameraden- und Bekannte. Sie kann ich erst mit einem, dann mit dem zweiten Sitzteil zur Bildung aneinander. Der runde oberer Knaufteil tritt hinaus, einladend, später Armlehne. Das Möbel kann beliebigen Glasaufbau erhalten, der auf den Sitzteil steht. Der Glasfuß des Einrichtungsart wird durch den Diplomatensitzteil keine herkömmliche Note erhält. Komplet

bringliche Großmöbel, nur so weit verfeinert, als nach Gefühl des Unbequemlichkeits nötig ist. Sie sind farbenfroh, aber ganz geistig, und alle maßgebend. Neben den durchgeführten Schlichtheiten kommt die dichtere Kunstfertigkeit nur deshalb so schnell ihre Behaglichkeit erfinden, weil sie als planmäßige Produkt (im Gegensatz zu Holz und Stein) tiefen (Herzungs) industriellen Gefühls, also Luft-, Licht- und waldhaft befeuchtet ist.

Als Wohnbereich, aus dem Bedürfnis entstanden, sei nach das Beispiel erwidert, das insofern in seinen funktionellen Innern die Seiten, Kopf und des Halses durch Aufklappen Fuß- und Kopfwanne eines Stuhls (mit Spiralfeder) und Kopfwanne erhalten. Für das Wohn-Einrichtungsart des Einrichtungsart als solches eine vollkommene Lösung, der nur das Ergänzungsstück des veränderbaren Behaglichkeits. Man wird mit diesem auf die angebliche „Aufbauform“ aus Großmütters Zeiten ansehend zurückkommen müssen.

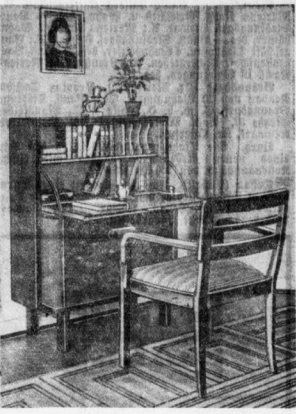
Wir leben aus allem: Wohnen ist nicht Raum. Sie erhebt und verlorst die Behaglichkeit gebender Umstände, und unbedingten Gebührens, mit ihr kommt Ausdrucksform der Zeitkultur. E. v. M.

Gespräch mit dem Bauherrn

Von Architekt Julius Cuno, Berlin

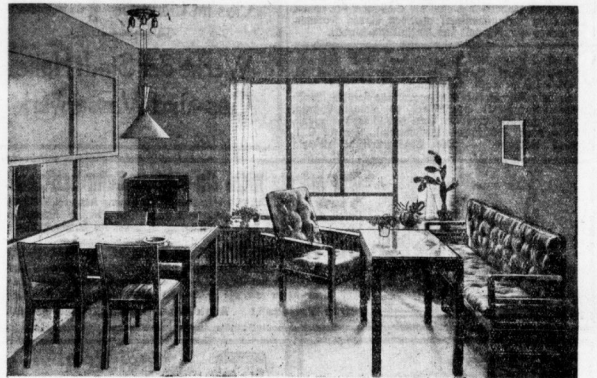
Bauherr: Bevor wir uns über andere speziellen Punkte für die Ausführung unserer Wohnung unterhalten, möchte ich Ihnen kurz sagen, wie ich das Verhältnis zwischen Architekt und Bauherr denke, und was ich von Ihrer Tätigkeit erwarte. Zunächst einmal: Ich erwarte, daß Sie sich nicht auf dem Standpunkt, daß das Einrichten einer Wohnung durch die Tätigkeit eines Architekten so 1929 vertrieben wird. Sie lassen unmaßgeblich, ich kann mir vorstellen, daß der Architekt durch praktische Vordränge, auf die wir selbst vielleicht nicht kommen, uns möglicherweise Kragen und Rollen ersparen kann. Außerdem soll er vor allem unsere Räume gestalten: ihnen ein Gesicht geben, — aber darüber wollen wir erst nachher sprechen. Ich höre oft von Bekannten, daß die Rollen, die der Architekt zu Grunde legen, bedeutend unzureichend wurden. Nach diesen Erfahrungen könnte man eigentlich behaupten, daß Ihnen sowohl so viel fällt, als man vorher annimmt. Deshalb wollen wir Ihnen nicht lassen, lieber Herr, so etwas kommt bei mir nicht in Frage; ich habe mir eine bestimmte Summe gedacht, mit der ich unbedingt auskommen muß.

Architekt: Bereichen Sie, wenn ich unterbreche, ich möchte dazu bemerken, daß wir mit der Summe auskommen können, wenn wir etwas aus der Tasche der Architekten über den Umfang für Ihre wenn zweitens nicht während der Ausführung Wünsche bekräftigt werden sollen, deren Verwirklichung bedeutende Mehrkosten erfordert, und wenn insbesondere Sie, gnädige Frau, nicht nachträglich Ideen verwirklicht haben wollen. . . . Bauherrin: (Interessiert) Ich weiß schon; denn, die ich bei einer Preisliste anfertigen habe und unbedingt auch bei mir haben muß? Nein, ich kann Sie beruhigen, ich gehöre nicht zu denen, die nicht geschickten Bauherren, die der Schwere der Architekten und vielleicht auch der Bauherren sind. Nein, vielmehr, ich kann sogar Zeugnissen lesen und mir vorstellen, wie die Sache nachher in Wirklichkeit aussieht, daß ich aber noch nicht mein einziges Wort, ich habe mir ein genaues Verzeichnis meiner Wünsche aufgestellt, um mit Ihnen zu überlegen, was sich nach in unserer Wohnung und im Rahmen der Mittel verwirklichen läßt, ich habe mir ferner . . . Architekt: (Straßen) Gnädige Frau, ich muß Sie unterbrechen, weil ich unbedingt meine Freude eines Zufalles machen muß. Sie ahnen ja nicht, wie sehr es das Zusammenarbeiten zwischen Architekt und Bauherr erleichtert, wenn die Zeugnissen verstanden werden; wenn bei der Auswahl der



Der Sekretär. Ein altvertrautes Möbel im neuen Gewande

Farber, Stoffe, Tapeten eine Fortschrittsmöglichkeit für die Wirkung im Raum vorhanden ist. Aber damit kommen wir schon mitten hinein in das allgemeine Gebiet. . . . Bauherr: Dazu möchte ich sagen: Ich erwarte vom Architekten, daß er für uns Räume schafft, in denen wir uns wohl fühlen. . . . Ich denke mir diese Räume nicht in historischen Formen, weil ich das Gefühl habe, daß die Atmosphäre solcher Räume mit unserer heutigen Lebensgemeinschaft in Widerspruch steht. Dagegen möchte ich wohl einige alte Möbel, die von unseren Großeltern her in Gebrauch waren, haben. Ich denke Sie, über viele Dinge? . . . Architekt: Ich habe durchaus auf dem Standpunkt, daß man ein oder das andere historische Möbel in moderne Räume stellen kann, ebenso wie man alte Bilder und Skulpturen, Porzellan oder Keramik verwenden. . . . Aber die Verwendung alter Möbel muß mit Vorsicht geschehen. . . . Sie erwarten von mir mit Recht Räume, in denen Sie sich heimlich fühlen, nicht Räume, die dem Architekten lediglich als Bildmaterial zur Propaganda dienen. Seine beste Propaganda bleibt für ihn die Tatsache, daß seine Räume dem Auftraggeber gemäß sind. . . . Bauherr: Was Sie da sagen, beruhigt mich sehr. Ich sage, — jetzt kann ich's Ihnen ja gesehen, — früher etwas lieblich ansehender Architekten einig. Bevor wir Ihnen nun endlich unsere persönlichen Wünsche erläutern, möchte ich Ihnen noch sagen, daß ich Ihre Tätigkeit den Begriff „unverbindliche Vordränge“ nicht kenne. Ich habe Ihnen gegenüber auf dem gleichen Standpunkt, den ich einem Anwalt oder Arzt gegenüber einnehme. Wenn ich einen Arzt konsultiere, kann ich auch nicht unverbindliche Vordränge für meine Behandlung von ihm erwarten und ihn nur im Falle der Heilung bezahlen. Sollen Ihre Entwürfe uns nicht gefallen, müssen wir uns eben darüber unterhalten, und neue Vordränge von Ihnen haben. Und jetzt wollen wir unser Hauptprogramm durchsprechen. Also mir brauchen. . . . Architekt: (aufmerksam). So etwas gibt es also. . . . vorläufig allerdings nur im Traum. Schade! (Aus der Zeitschrift „Jugendformation“)



Einfaches, aber stilvolles Wohn- und Esszimmer / Architekt Richard Hächler-Lenzburg

Gerrenzimmer. Aufschluffe im Speisesaal. Wenn möglich doch im „Salon“. Es war einmal. Aber vor kurzem nicht mehrdenklicher Zeit. Zur Jugendzeit der letzten Jahre. . . . Es gibt auch Leute noch „komplette Einrichtungen“. Und reiche Leute. Aber sie sind für die Produktion nicht mehr der anspruchsvollere. Denn es gibt viel, viel mehr Sammler und Einzelpersonen, die im täglichen Kampf um ihr Wesen kommen (selbstwie um ihre Existenz) ringen. Und es gibt die unendliche Zahl der männlichen und weiblichen berufstätigen Jungfrauen, die in langsamem Schritt sich über das Existenzminimum hinausgearbeitet haben und nun als Ansehen und Begehrtheit am Kampf da draußen ein eigenes Heim erziehen. Es können auch berufstätige Frauen und junge Ehepaare sein. Alle die, die mit dem „möblieren Zimmer“ anfangen und aus ihm heraus zur persönlichen Verbundenheit mit der eigenen Umgebung streben. Über aus dem. Für sie gilt folien diese Zimmer je 980—1150 Mark. Doch ist, wie

gefasst, jedes der (nummerierten) Stücke einzeln erhältlich. . . . Wenn sie dieses Aufbaueim sehen und alle anderen Anordnungen der Möbelindustrie ihre Geduldstrategie, die der aufreißende Versteckampfen enthalten. Ruhe, Gehalt, Zweckmäßigkeit. Das Material ist nicht, vom Gehalt her, unbedeutend, funktionell herangezogen. Man hat bis zur höchsten Struktur des billigen Stierholzes. Die Formen sind ruhig, Gemächelt. Die Polstermöbel bieten das, was man von ihnen verlangt: Zweckmäßigkeit. Sie sind viel niedriger als die veranagener Zeiten. Es hängt dies nicht wenig mit der Kleidung der Frau zusammen. Das einflussreiche Möbel gestaltet nur ein getrocknetes Eisen, die neue nur der Körper weichenstehende Kleidung erlaubt viele Lösungen. Die Stoffe fallen sich in ihrer Höhe den Stuhlteilen an. Die Tapeten sind nicht, die werden keine Stimmung. Und die Fenster sind nicht mehr höflichvolle Dunkelmacher, sondern Lichtgeber, deren Vorhänge die Außenwelt, die auf-

Reinicke & Andag Wohnungs-Einrichtungen

MÖBEL-FABRIK

Inhaber: Hans Reinicke & Geschw.

Halle a. S., nur Gr. Klausstr. 40 (am Markt)

Entgegenkommende Zahlungsbedingungen

AEG Fabrikationsgebiete

Dampfturbinen - Turbogeneratoren
Generatoren - Motoren - Umformer
Transformatoren - Gleichrichter
Schaltapparate - Schaltanlagen
Kabel - Blanke und isolierte Leitungen
Erdschluß- und Selektivschutz
Installationsmaterial
Zähler Meß- und Regel-Instrumente

Elektrische Lokomotiven u. Triebwagen
Elektrokarren
Elektrische Uhren
Elektrische Haushalts-Apparate
Kino- und Rundfunk-Apparate
Isoliermaterial
Metallwalzwerks-Erzeugnisse (Metallhalbfabrikate)

BAU

von Kraftwerken, Unterwerken, Umspannwerken, Leitungs-Anlagen, elektrischen Anlagen aller Art für Industrie und Gewerbe, Landwirtschaft, Schifffahrt, elektrischen Bahnen

Büro: Halle (Saale)
Waisenhausring 9 Fernsprecher 27806

ALLGEMEINE ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Mitteldeutscher Bauten-Nachweis

Salle a. S. Die Stadt plant eine Erweiterung des Wasserwerkes in der Giercaue und die Errichtung eines großen Gruppenmüllwerkes im Gebiete Giercaue-Düben. Das Gruppenmüllwerk soll im Verein mit der Stadt Leipzig der Provinzialverwaltung und der kommunalen Verbände gebaut werden.

Delitzsch (Bez. Halle a. S.). Hier werden folgende Bauten geplant bzw. begonnen: Neubau eines Wohnhauses, Bauh. Gustav Schwarzopf, Deutzerstr. 14, Delitzsch. — Neubau eines Wohnhauses, Bauh. Friedrich Wolf, Zimmerer, Mansfelder Straße 8. Aufg. unbekannt. — Neubau eines Wohnhauses, Bauh. H. Hoffmann, Müller Weg 2. Aufg. unbekannt. — Neubau eines Wohnhauses, Bauh. Franz Barth, Maurer, Mansfelder Straße 8. Aufg. unbekannt. — Neubau eines Wohnhauses, Bauh. Richard Helmke, Kirchstraße 28. Aufg. unbekannt.

Mildeleben. Bauh. Oellers Baugesellschaft, M. Mertens Nachf. Gehlsitz u. Wohn, beg. — Bauh. Sieblich, Geimel, M. Mertens Nachf. 2 Wohnhäuser, beg. — Bauh. Sieblich, Geimel, M. Mertens Nachf. 4 Wohnhäuser, beg. — Bauh. Baugesellschaft Mildeleben, M. Preußner u. Mertens Nachf. 18 Wohnhäuser, beg.

Brandenburg (Kr. Merseburg). Provinz Sachsen. Neubau von 23 Wohnungen, Beg. Bauh. Sieblich Braunendorf, O. m. b. H. Halle a. S., Mansfelder Straße 57. Aufg. Maurermeister Fr. Steinfelder, Hennatz, Kr. Querfurt.

Burg. Die Stadterweiterung befolgt den Bau eines neuen Arbeitsamtsgebäudes mit einem Rohenaufwand von 250 000 Mark.

Deßau (Anhalt). Für den Neubau einer Turnhalle in Deßau-Siedlung verfügt die Anhaltische Bauverwaltung in Deßau, Friedrichstraße, Landesbehördenhaus, jetzt Bauarbeiten.



Hermann Meise
Maurer- und Zimmermeister
Merseburger Straße Nr. 102 a
Bau- und Maschinen-Zusteller
Geg. 1880 / Seennr. 26295 u. 31868

GROTE
Baugeschäft
GmbH.
Mauerei
Zimmerlei • Betonbau
Ausführung schlüsselfertiger Bauten
Reparaturen jeder Art und Größe
Halle - Saale
Fernruf Nr. 26188 und 26563

Großes Lager Qualitäts-Möbel
Emil Spanier
Möbelfabrik
O. g. r. n. d. 11188
Halle (Saale), Lillienstr. 2-3
Telephon 26145 — Wittgebendete Zahlungs-Erleichterung

Elektrizität schafft Alles
beleuchtet • siedet
wäscht • plättet
treibt • pumpt
saugt • bläst
wärmt • kühlt
schnell
sauber
billig
Auskunft u. Beratung
kostenlos durch die
Werbe-Abteilung
WERKE DER STADT HALLE
ELEKTRIZITÄTSWERKE

Haus und Landschaft / Von Gartenbau-Archit. O. Valentien-Essen

Vor einigen Jahren noch fand das Programm, das die Neuerer unter den Architekten mit der Befestigung in Stuttgart aufstellten, von einer breiten Front abnehmender Häuser, Schreier, als die gefälligsten Widerstände des Stadtbauens, und die Befehle der Architekten anwies. In allen lebendigen Städten finden wir heute Schreier und Befestigungsbauten, die der modernen Zeit mit unzulässigen Ausdruck geben. Im Industriebau hatte der Ingenieur schon gewöhnlich gearbeitet.

Diese überflüssige sinnlose Übernahme der modernen Gestaltungsansichten durch die vorher abgesehenen Architekten ist der klare Beweis für die Berechtigung, in welchem Wohnbereich für den neuen Bauweise. Das Publikum weicht sich noch gegen ihren unheilvollen Ausdruck, das ist, nach dem wichtigsten berechtigten wird von der Ausdrucks- und dem Handwerk bewiesen werden. Der öffentliche Meinung, der vor allem in der ruhigen, geschlossenen Wirkung ganzer Städte im Stadtbau liegt, mit jedem objektiven Maßstab moderner Schreier klar werden. Dieser immer noch die hervorragenden Beispiele überalterter Städte als Argument dienen.

Hier liegt das für den Gartenland Entschieden: Die neue Bannelle führt nicht nur zu fairen ästhetischen Bildern, sondern auch zu einer besseren Verbindung von Haus und Landschaft. Das Problem der unabhängigen Dachformen mit ihren spielerischen An- und Abwärtigen, ist die ästhetische Überlegenheit. Das beständige Dach, das in einzelnen Gegenden in derartigen einfachen Form immer wiederkehrt, ist hier in das Gegenbeispiel nicht einbezogen. Hier und gerundet liegt das neue Stadtbild in der Landschaft. Freundlich veranlagt baumbestandene Ausfallstraßen es mit der Natur. Vor den überproportionalen Bauten kommen Natur und Pflanze zu neuer Geltung. Der Garten im weichen Sinne, die höchsten und privaten Anlagen mit ihren Parks, Sport- und Spielplätzen, mit ihren Gärten, Obst- und Kleingärten, kurz, all den vielen Systemen und Mischungen des Gartens und der natürlichen Grün, erhält nicht nur eine neue wirtschaftliche und hygienische Bedeutung im Rahmen der modernen Erbauungslehre, sondern auch eine neue ästhetische Wertung. Die Forderungen der neuen Architektur an die Gartengestaltung werden noch

nicht überall erreicht, Anhalt und erfüllt. Aber immer häufiger liegt man die früher durch Defektion entfallenen Zweifelformen der Gartengestaltung vor. Hier ist es nicht nur ein Platz, wo die ungeschickte Sprache christlicher Zuehrer erfüllt geht von den modernen Bauten auf die baugeschichtlichen Sport- und Spielanlagen und auf alle anderen Arten praktischer Gärten über.

Hier kommt kniffliger Erneuerungsversuche nicht zum Ausdruck, das zur modernen Architektur u. z. die mit hergenen Formen arbeitende Gartengestaltung erfüllt. Hier ist es nicht nur ein Platz, wo die ungeschickte Sprache christlicher Zuehrer erfüllt geht von den modernen Bauten auf die baugeschichtlichen Sport- und Spielanlagen und auf alle anderen Arten praktischer Gärten über.

Der wirtschaftliche Garten, wie er sich aus den geistlichen Zusammenhängen, vor allem aber auch aus der Einbeziehung und Anpassung an die neuen gärtnerischen Hilfsmittel (besonders für die Bodenbearbeitung und Bewässerung) ergibt, hat im Programm der Großen Deutschen Gartenbauausstellung 1929 besondere Beachtung erfahren. Der Gedanke des neuen Menschen für ländliche Formen überall da, wo es sich um die Erfüllung praktischer Erfordernisse handelt, steht ein wachsendes Bedürfnis nach der unbedingten, ungeschickten Natur gegenüber. Und mit ihm verbindet sich eine innere Fremdbildung zu den überlebenden, künstlich geschaffenen Naturparke. Das macht die Bedeutung der im Verhältnis der Städte bestehenden Häuser und landschaftlichen Gebiete. Ihre Erhaltung und Eingliederung in das Grünflächenprogramm der Städte wird zur vornehmsten Aufgabe gärtnerischer Grünflächenpolitik. Sieht man die hervorragenden Rahmen gerade diese natürliche Landschaft der modernen Architektur bietet, das zeigen an überlebenden Beispielen die in die Landschaft vererbtenen Sportanlagen.

Sie können so ohne Übertreibung behaupten, daß nicht nur die Gestaltung des geometrischen Gartens zur modernen Architektur eine engere geworden ist, sondern daß auch die Schönheit der freien Natur im Rahmenplan mit den freien Formen der neuen Bauten voll zur Entfaltung kommt.

Großher. Bauh. Herm. Günther. Wohnhaus und Stall, begl. — Bauh. Grobmann, Götterberg (Oßhara). Neubau eines Schulgebäudes. Im Bau. Bauh. Gemeinde Götterberg. Aufg. Maurermeister Falk, Ballenstedt. — Neubau einer Baufestigung. Im Bau. Bauh. Gemeinde Götterberg. Aufg. Bauinspektor Oßhara, Cuedlinburg.

Halesche Röhrenwerke A.-G.
Fernsprecher 26903
Zentralheizungen aller Art
insbesondere Etagenheizungen
Warmwasserbereitungsanlagen
Reparaturen preiswert u. schnell

Wilhelm Bander
Dekorationsmaler
Salle a. S., Klemmstraße, 23
Tel. 21035
Sollde Materialarbeiten
vom einfachsten Anstrich bis zur künstlerischen Ausführung

Funger & Hange - K. Rast
Haus der Elektrotechnik
Elektrische Licht- und Kraftanlagen
Halle (Saale), Geiststrasse 28
Fernruf 24603, 26169, 26225

Graph. Kunst-Anstalten
Adolf Müller Halle a. S.
Klischeefabrik
Fernruf: 23955
Lichtdruckerei
Königsstrasse 67/70

Elektrizität schafft Alles
beleuchtet • siedet
wäscht • plättet
treibt • pumpt
saugt • bläst
wärmt • kühlt
schnell
sauber
billig
Auskunft u. Beratung
kostenlos durch die
Werbe-Abteilung
WERKE DER STADT HALLE
ELEKTRIZITÄTSWERKE

Wer möchte nicht ein eigenes Heim besitzen?
Es schafft Ruhe u. Zufriedenheit, eine Mietwohnung länger u. Vertriebt, Durch den Bau eines Eigenheimes verschaffen Sie sich finanzielle Vorteile, die Miete für eine Wohnung ist Ihnen für immer verloren
Der Heimstättenbaubund e. g. m. b. H.
Halle a. S., Landwehrstr. 3 gibt Ihnen ein Baudarlehen von RM. 1000.— für nur RM. 55.— / Zins- und Kapitalrückzahlungen sind nicht höher als die Miete für eine gleichartige Wohnung
Kurze Wartezeit! Auskunft u. Druckschriften gratis!

Ed. Eder
Spiegelstraße
Fachgeschäft für
Gas • Elektrisch
Heizungen •
Sanitäre Anlagen
Beachten Sie meine Ausstellung in den Schaufenstern

Verenigte Kunststein- u. Stuckgeschäfte G. m. b. H.
Abt. u. Stuck- u. Plattenführungen
Kunststein und Zementmörtel
Steinmetz u. Bildhauerei
Halle-Saale, Delitzscher Str. 74b
Fernsprecher Str. 21035

Guido Ghnert
Möbel-Zuföhrelei • Tisch- und Polster-Werkstatt
Kleine Ulrichstraße 37

Beringer & Ehrhardt
Civil-Ingénieur
Halle (Saale)
Reilstraße 50 • Telefon 22708

Gebr. Böcker
Atelier für Malerei
Graphik • Werkstatt für
moderne Raumgestaltung
und Anstriche
Salle a. S., Schlossberg 2

(Baugesellschaft) projektiert in Selzig-Selzig, Bunde (Stiftung) den Bau von 28 Wohnhäusern. Bauleitung: Städtisches Bauamt, Selzig O. L. Neues Rathaus. — Die Stadtgemeinde Selzig (Baugesellschaft) projektiert in Selzig-Selzig, Bunde (Stiftung) den Bau von 47 Wohnhäusern.

Reumarz bei Querfurt. Neubau zweier Familienwohnhäuser. Bauh. Bergmannswohnstätten-O. m. b. H., Reumarz. Aufg. unbek. — Neubau einer Schule. Beg. Bauh. Gemeinde Reumarz. Aufg. unbek.

* Eine natürliche Folge der Großstadtentwicklung ist der Wohnbau, Schullandbau zu errichten, um der schrittweisen Großstadtentwicklung die bringende Erhaltungsmöglichkeit und höhere Berührung mit dem Lande zu bieten. Die wichtigsten Gesichtspunkte für den Bau und die Errichtung von Schullandgebieten bringen Magistratsoberbaumeister Dr.-Ing. Debus, Berlin, und Stadtbaurat Dr.-Ing. Wolf, Dresden, in sehr instruktiven Abhandlungen in Heft 18 „Der Reumarz“ (Berlin von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin), Preis 1,10 RM.

Der Wirtschaft des Landes dienen,
heißt GAS verwenden
Kohle ist Rohstoff — nicht Brennstoff!!
Gas zum Baden
Gas zum Heizen
Gas zum Kochen
Gas zum Waschen
Gas zum Brauen
Gas zum Backen
Gas im Gewerbe
Auskunft und
Beratung
kostenlos
u. unverbindlich
Werke der Stadt Halle
Gas- und Wasserwerk

Kachelöfen eiserne Oefen Küchenherde
für Gas- und Kohlenheizung
Stiefwerk frei Haus
Beratung nach Wunsch
F. Lindenhahn,
Königsstraße 8.

Walter Feiner
Ingenieur-Büro
Halle (Saale), Humboldtstr. 48, Tel. 23653
Aufstellung und Ausarbeitung
von Statischen Berechnungen
für Eisen- und Eisenbetonbau, für den gesamten Hoch- und Tiefbau, für Entwurfs- und Ausführungsprojekte

Guido Ghnert
Möbel-Zuföhrelei • Tisch- und Polster-Werkstatt
Kleine Ulrichstraße 37

Guido Ghnert
Möbel-Zuföhrelei • Tisch- und Polster-Werkstatt
Kleine Ulrichstraße 37

Beringer & Ehrhardt
Civil-Ingénieur
Halle (Saale)
Reilstraße 50 • Telefon 22708

Luftheizungs- und Belüftungs-Anlagen aller Art
für Fabrikräume, Kinos und Cafés, Gasthäuser u. dergl.
Einziges lufttechnisches Spezial-Unternehmen am Platze

Verachtet nie die Meister nicht und ehret ihre Arbeit!

Es gibt wohl kaum ein hofflicheres Sitt, als die Handwerksarbeit zu verachten, als gerade dieses Wort aus dem Munde von Hans Sachs.

Die mittelalterlichen Formen des Handwerks haben sich geändert. Der ehrbare Handwerker, der zu den Honoratoren der mittelalterlichen Städte gehörte, ist in der Nacht der Erleuchtung verblüdet und ist fast ganz erloschen. Das würdige Tempo der neuzeitlichen Industriefabrikation ist an dieser zum Teil unzulässig geworden (weil — wenn man an Hans Sachs denkt — nicht nurlos vorübergegangen). Die Nichterheit moderner Betriebsformen hat diese Arbeit und ihre Arbeit der Menschheit entfremdet und hat damit die Verbindung zur heutigen Wirtschaftslage der industriellen Welt zerstört. Der kapitalistischen Unternehmungsklassen, des Wirtschaftswissenschaftlers, des Mannes, der manches blühende Handwerk ist dieser Entfremdung zum Opfer gefallen.

Doch eben so sehr hat sich auch die Lebensart für ein großer Teil der handwerklichen Betriebe oder Branchen in dem Boden der neuen Wirtschaftswelt verwurzelt gefestigt und empfängt sich von ihnen ihre Anregung. Das Übers der handwerklichen Betriebe des Mittelalters besteht auch heute noch, wenn auch in veränderter Gestalt, gleichsam der modernen Weltwirtschaft angeschlossen und hat sich nicht unbedeutend erweitert. Und die moderne Wirtschaft kommt nicht ohne die Würde der Arbeit des heutigen ehrbaren Handwerkmachers aus, ohne seine Kunst. Denn Kunst ist es und ein modernes Meisterstück, was unter seinen Händen auch heute noch entsteht und Vorbild für wirksame Qualitätsarbeit bleibt.

Das darf nicht darüber hinwegtäuschen, daß heute die Verfassung der Qualitätsarbeit, ihr Nützlich-

haft gelitten haben. Nicht etwa aus dem Grunde, daß der Wert der Handwerksarbeit heute geringer geworden ist. Handwerksarbeit ist auch heute noch so gut wie vor Jahrhunderten die wertvollste Arbeit. Kleinere liegt es im Auge der Zeit, daß das Verhältnis und die Wertigkeit für Qualitätsarbeit bei dem größten Teil der Menschheit heute verlorengegangen ist. Es ist man das Bewußtsein für dieses Verhältnis der Menschen auf dem Gütermarkt, so sehr ungewunden ist, daß die allgemeinen wirtschaftlichen Schwierigkeiten der heutigen Zeit hierfür eine Erklärung bieten. Die Sanftmut der Bevölkerung ist in den Jahren nach dem Kriege immer mehr geübt. Die Söhne und Töchter sind im Verhältnis zu den Väterpreisen geringer geworden als in der Zeit vor dem Kriege. Einkünfte sind im Sinken, Steuern und Zinsen. Der größte Teil der Menschheit ist gezwungen, den Wohlstand in der Hand zu haben, bevor er ihn ausübt. Und wenn gefragt wird, wann wird dies nach dem billigen geachtet, was erreichbar ist. Man fragt weniger nach der Qualität, nach dem Wert und dem Nutzen dieses Kunstes. Es ist eine feine Beobachtung nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten, sondern eine Bedarfsbedingung, die durch die Not der Zeit diktiert wird. Sollte man nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten faulen, dann müßte man auch Betrachtungen darüber anstellen, daß wirksame Qualitätsarbeit keine Massenware sein kann, daß sich also der höhere Wert auch im höheren Preise ausdrücken muß. Denn schließlich ist der Wirtschaftskreislauf, mit den geringsten Mitteln den höchsten Nutzen zu erzielen, nicht so zu verstehen, daß das Billigste das Beste ist. Über wird man dem heutigen Schlagwort folgen müssen, daß das Beste ist das Billigste ist.

Wander, der diese Überlegung anstellen würde, dürfte vielleicht doch mit früherer ein Qualitätsarbeit verbinden. Ein großer Teil der Menschen heute wirtschaftliche Lage ihnen erlauben würde, Qualitäts-

ware zu kaufen, hat es aber verlernt, so zu denken. Die Einkaufsliste ist da, aber sie ist nicht diejenige aus den Augen und aus dem Sinn gekommen. Handwerker und Qualitätsarbeit sind unzureichende Begriffe. Handwerker noch, Handwerksarbeit hat Verwertbarkeit und trägt eine hohe persönliche Note. Darin liegt ihr größter Wert, der das individuelle Plus der Handwerksarbeit gegenüber der Massenware darstellt. Wenn ich diese Note auf meinem Wert, wenn ich mich nach meinem Gewinne, wenn ich einen Augenblick meiner Figur entsprechend habe, möchte, dann gehe ich zu meinem Schützer zu meinem Meister, zu meinem Schreiber. Und so ist es auch allen Gebieten des Handwerks: Es ist nicht nur das persönliche Verhältnis des Meisters zu seinem Werk, zu seiner Arbeit, sondern es ist in dem Werk und im höchsten persönlichen Wert zukünftigen geistigen Ertrags vermerkt, es ist auch die höchste individuelle Wertigkeit eines individuellen Wertes, die durch die Handwerksarbeit ermöglicht wird. Es ist der unüberwindliche Wert der Menschheit des Menschen mit seiner Arbeit, mit seinem Wert, die in dieser tiefen Begründung des Menschen mit seiner wirtschaftlichen Stellung heute eben nur noch im Handwerk lebt. Das sind die großen Werte, die das Handwerk seinen Kunden zu bieten vermag. Hinter ihnen verbergen sich berufliche Grundzüge, die sehr alte Traditionen haben und dadurch gerade auch von unüberwindlichen Wert für die nationale Volkswirtschaft sind. Die Bedeutung des heutigen Mittelalters beruht nicht zuletzt auf der Bedeutung des heutigen Handwerks an sich. Die Bedeutung des heutigen Handwerks aber entspringt seiner auf der ganzen Welt verankerten Qualitätsarbeit.

Was Ihnen gelobt, das hat der Grund für die Qualitätsarbeit des Handwerks in den industriellen Verbundenheit des Ausführens mit seinem Wert und der starken Anpassungsmöglichkeit an die per-

sonliche Weltanschauung an finden ist, so war der andere Grund schon einsehbar mit der individuellen Weltanschauung, in der der Meister als geistiger Urheber zu seinem Werk steht. Handwerksarbeit bedeutet, was schon im Mittel zum Ausdruck kommt, im hohen Maße individualisiertes Schaffen. Jeder Handwerksmeister ist bis zum gewissen Grade Künstler. Seine Weltanschauung erfindet sich nicht in handwerksmäßiger Arbeit. Sein Streben richtet sich nicht auf Vollendung, auf vollendete Ausfertigung, was er zwischen den Fingern hat, und wenn sie noch so vollständig von der harten Arbeit ist. Der Künstler im Handwerk ist zugleich die Zierfeder für die Qualitätsarbeit, die er liebt. Und zwar handelt es sich hier um einen Qualitätsbegriff, der allein aus dem Volkswirtschaftlichen keine Kraft schöpft und daher so unüberwindlich und geübt ist, wie nur ein Kunstbegriff sein kann. So gibt es neben der volkswirtschaftlichen Bedeutung des Handwerks auch eine hohe kulturelle Bedeutung des Handwerks als Träger und Förderer der volkswirtschaftlichen Kultur.

Es darf nicht verstanden, daß das Handwerk und seine Arbeit, das von solchen Idealen getragen wird, in Zeiten wirtschaftlicher Nöte nicht die Anerkennung finden, die ihnen gebührt. Das führt zu aber gerade deshalb den Wert der Handwerksarbeit für die Volksgemeinschaft vor. Und weiter zeigt es uns die Pflicht, alles zu tun, um den Boden für das Handwerk und seine Lebensmöglichkeiten, der heute nicht anders als golden ist, zu bereiten. Sie besteht lebhaft darin, der Qualitätsarbeit des Handwerks bei unserer Betrachtung die Stelle einzuräumen, die sie ihrem Wert und ihrer Bedeutung entsprechend verdient. Dabei ist zu berücksichtigen, daß das Zentrum, wenn es die Qualität ist, das Zentrum und darum das Billigste ist.

Dr. E. B.

BILDHAUER  Emil Schober Am Bahnhof Trotha Natursteinarbeit für Bau- und Denkmal Fernruf 25206	GLASER  Carl Döring Nachf. Glaser- u. Tischler Bilder und Einrahmungen Obere Leipziger Straße 74, Fernruf 29531 neben Hotel Rosa Rot	KLEMPNER  Badeeinrichtungen Gustav Brose Or. Sandberg 8 — Fernruf 29282	OPTIKER  Adolf Gödecke Meister der Optik Opt. Anstalt, Halle (S.), Bachstraße 13 Spezialist für Aug Brillen, Brillen usw. Spezialkassenfertigung — Billige Preise	SCHLOSSER  L. Luriae Halle(S.), Dachstraße 10, Fernr. 22387 August Heibel, Baustell. Anstalt Gitterbau- und Eisenkonstruktion sowie Ausführung sämtlicher Schlosserarbeiten	UHRMACHER  Uhren-Breiter Gr. Steinstr. 68 Großer Steinweg 119 — Fernruf 119 Moderner Schmuck
Otto Staudie Graphik-Kunst Hüttenstraße 72 — Fernruf 22824	Franz Friedrich Jun. Glaser Halle (Saale), Wöllnerweg 8 Fernruf 22778	MECHANIKER  R. Kleemann Moritzwinger 9 — Fernruf 26554	Trotze-Optik Große Steinstraße 10 — Fernruf 22916 Gründung 1817	Julius Franke Schlossermeister Halle (Saale), Körnerstraße 6 Fernruf 34695	Die gute Uhr August Heckel Steinweg 45 — Fernruf 22008
Carl Wendenburg Inh. Emil Rötter Hüttenstraße 77 — Fernruf 23510	Paul Keindorf Glaser Auguststraße 2 — Fernruf 34730	SCHREIBMASCHINEN Reparaturen F. G. Schuh Hedwigstr. 3 — Ruf 22044	Brillen-Schaefer Städtlich geprüfter Optiker Große Steinstraße 20a — Fernruf 35388	Richard Hallupp Maschinen- u. Werkzeug elektro — Schweißwerk — autogen Steinweg 54, Gegr. 1901	Otto Kummer Uhren bester Qualität "Kath.-Passage"
BUCHBINDER  Curt Feise Buchbinderei Halle (Saale), Büffelstraße 11 Fernruf 28723	GOLDSCHMIEDE  C. F. Bauer Goldschmiedemeister Halle (Saale), Göttestr. 29 Fernruf 24653	MALER  Carl Haacke Maler und Anstrich Göttestr. 7	SATTLER  Carl Baust Sattlermeister Sattler, Lederwaren aller Art, Reparaturen Oleariusstr. 1, Tel. 210 18, gegenüber Bakte	Emil Michel Kunst- u. Baukonstruktion, Eisenkonstruktion, autogene, u. elektr. Schweißen Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 12, Tel. 20581 Spezial: Ausführung sämtlicher System Kolbe-, Univers-Schalt-, "Hermitta"-	Paul Masebers Pharmachemiker und Juwelier Gr. Ulrichstr. 48 — Fernruf 22877 Spezialhaus feiner Uhren und Schmuck
Wihl. Feiger BUCHBINDER Werkstatt für geschmacklich gute, verwegene Arbeit — Solide Preise Gr. Nikolaistraße 6 — Fernruf 21836	Otto Hampel Goldschmiedemeister Halle, Gr. Ulrichstr. 29, I. Etage Fernruf 24654 Juwelen, Gold- und Silberwaren	W. Marwedel & P. Wanke Halberstädter Straße 1	Paul Hartwig Wieselstadt, 1 Automobilerei, Anhängen von Autos, Anfertigung von Verdeck, Verdeckhüllen usw. — Reparaturen prompt und billig!	Hermann Seidel Halle (Saale), Kl. Ulrichstraße 31 Fernruf 21523 Kunst- und Baukonstruktion, Schwarzblech- Arbeiten	Emil Pröhl gegend. Str. 18 Stand-Uhren, Arm- und Tasch-Uhren H. Schindler Kleine Ulrichstraße 35 Zwei Schaufenster
Herm. Friedrich Buchbinder Halle (Saale), Jacobstr. 48, Fernruf 26150 Herstellung von Einbänden aller Art in großen und kleinen Mengen	Juwelier Rich. Voss Große Ulrichstraße 35	Gebrüder Pabst Ateller für Malerei Halle, Händelstraße 24 Fernruf 29494	Richard Mehle Sattlermeister Geschirre und Treibriemen Landsberger Straße 63 — Fernruf 24631	Gebr. Thieltcke Kunst- und Baukonstruktion Eisenkonstruktion Halle (S.), Turmstraße 3, Fernruf 21781	Gotfried Schraut Uhrmacher Halle (S.), Schmeiderstraße 4, Fernr. 24374 Juwelen, Uhren, Gold- und Silberwaren
Gebr. Naumann Buchbinder Halle (S.), Töpferplan 3, Fernruf 29885 Gegründet 1830	Admand Weiss Uhren- und Goldwaren Halle (Saale) Kleinschmiedeng. — Steinweg 46—47 Telefon 21000	Gebr. Völker Schloßberg 2 — Fernruf 29860	Paul Hartwig Wieselstadt, 1 Automobilerei, Anhängen von Autos, Anfertigung von Verdeck, Verdeckhüllen usw. — Reparaturen prompt und billig!	Eugen Schrub Schweiß- und Baukonstruktion Königstraße 6 — Fernruf 24393	Richard Ende Plüstermöbel — Dekorationen Spezialität: Grotten- und Tapeten-Abstrich, Wandbeschriftung, Gardinenreparatur, Reparaturen
Elektriker  Herm. Boih Ingénieur Elektrische Anlagen jeder Art Radiohaus	GRAVEURE Stempel-Werkstätten Pfautsch Halle (Saale), Gr. Nikolaistraße 6 Fernruf 28968	Wilhelm Zander Dekorationsmalerei Gegr. 1901 — Ruf 21055	Richard Mehle Sattlermeister Geschirre und Treibriemen Landsberger Straße 63 — Fernruf 24631	TISCHLER  Hugo Mittelstaedt Tischlermeister Gr. Klausstr. 34, Tel. 31879, Kl. Klausstr. 4 Spezial: Ausführung sämtlicher Wohnverlehnungen Stets Lager reichhaltig Möbel	Kurt Fuchs Tischlermeister Halle (S.), Wöhlstraße 1, Fernruf 2900 Tapezierer- und Dekorationsmeister Ausführung sämtlicher und Tapeten-Abstrich, Wandbeschriftung, Gardinenreparatur, Reparaturen
Herm. Reinhold Plüstermöbel — Dekorationen Roßstraße 6 — Fernruf 21822 Moderne Plüstermöbel — Dekorationen	Carl Röhricht Plüstermeister Jacobstraße 22/29 Plüstermöbel Dekorationen	Hallische Nachrichten Die große Zeitung Mitteldeutschlands 60.000 Auflage täglich	Richard Mehle Sattlermeister Geschirre und Treibriemen Landsberger Straße 63 — Fernruf 24631	Gustav Preller Zwingstr. 6, Tel. 24008 Innenausbau Moderner Laubau	Fritz Haase Möbel und Dekorationen Spezialität: Grotten- und Tapeten-Abstrich, Wandbeschriftung, Gardinenreparatur, Reparaturen

Wegen Beteiligung an diesem Firmen-Verzeichnis, das wiederum Ende Oktober erscheint, werde man sich an unsere Werbe-Abteilung (Fernruf 27981)

VOLKS TÄUMLICHE TAGE

Wir bringen Preise von überzeugender Beweiskraft. Benutzen Sie deshalb diese Angebote.

Hauskleid aus mottigen Stoff karriert mit Schleiße	4.50
Stil-Kleid aus kunstvollstem Tafel in schönen Pastellfarben	7.95
Jumper-Kleid reine Wolle, Rock mit Falten, reich mit Tresse garniert	9.75
Jumper-Kleid Tweed-Charmeuse, zwelfarbig, moderne Machart, mit Blusen und Kravatte	12.75
Kleid-Veloutine mit langem Arm, Rock mit Falten, Jumper mit Händen, in schönen Farben	14.75
Ottomane-Mantel Blusen mit Blusen gespart, groß, Ombré Färbungsbildungen und Manschetten	11.90
Mantel englischer Art mit karierter Absteife, Püschbülkragen und Aermelgerandung	18.75
Ottomane-Mantel ganz auf K'Seide gefüttert, mit mauwuffrigen, großen Püschbülkragen und Manschetten	23.75
Ottomane-Mantel ganz auf Steppleder, Rückengerandung, modernen Püschbülkragen und Manschetten	27.50
Mantel englischer Art mit karierter Absteife, großem Püschbülkragen und Manschetten	29.75

Hauskleiderstoff Halbwolle, doppelt breit	0.68
Sportstoff in vielen neuen Mustern	0.78
Schotten und Streifen in neuen Herbstmustern	0.95
Crépe Caïd moderne Gewebe für Kleider in aparten Farben, reine Wolle	2.45
Mantelstoff 140 cm breit, einfarbig und engl. gemustert für Herbstmäntel	3.95
Washseide in lebhaften Ballfarben	0.95
Damassé Kunstseide, für Mantel- und Jacken-Futter	1.20
Wachsamt für praktische Herbstkleider, Blusen-Auswahl	1.75
Taffet-Kunstseide in reizenden Farben für Stillkleider	2.80
Moiré die große Mode f. Kleider, in den neuesten Farben	4.95

Frotierhandtücher gute saugfähige Qualität	0.35
Küchenhandtücher ganz gestreift, pa. Halbblenden, ges. u. geb.	0.48
Wischtücher Reinblenden, rot u. blau karriert, ges. u. geb.	0.48
Kissenbezüge bestickt oder mit Langneste, aus kräftigem Wachsstoff	0.95
Kaffeedecke karriert in vielen Farbstellungen	0.95
Kinder-Schlafdecken auch für Wickelstühle verwendbar	0.39
Hemden-Barchent gestreift, unese bewährten haltbaren Qualitäten	0.48
Körper-Barchent weiß, vollgebleicht, gute Waschqualitäten	0.52
Unterrock-Molton in vielen Farben	0.58
Barchent-Betttücher bunt gestreift, Stück 2,95 2,25 1,90, weiß mit u. ohne Kante	1.75

Strickröckchen weiß mit farbiger Kante	0.48
Kinder-Leibchen weiß gestreift oder grau Dreil	0.48
Damen-Schürzer gefüttert in allen Farben vorzüglich	0.95
Warp-Schürze feste Qualität	0.95
Damen-Prinzebrock aus festem Wachsstoff, moderne Form, mit Stillkragen	1.45
Damenstrümpfe schwarz und farbig	0.15
Damenstrümpfe Doppelseitig Hochkragen in reicher Farben-Auswahl	0.48
Damenstrümpfe Wach- und Kunstseide II. Wahl schwarz und farbig	0.75
Herrensocken gran. Baumwolle kräftige Qualität	0.28
Herrensocken in nur modernen Mustern	0.48

Sensationelles Angebot!

Wir bringen ab heute einen Riesenposten von ca. 20000 Mtr.

Landhaus-Gardinen

zu besonders billigen Preisen zum Verkauf.

Landhaus-Gardine mit Einsatz u. Zacken-Abschluß aus Elamine mit Volant in vielen ausdrucksvoll. Indantrenfarbig. Streifen, ca. 60 cm br. Meter 0.58	0.48
Landhaus-Gardine mit Einsatz u. Zacken-Abschluß aus Elamine mit Volant in vielen ausdrucksvoll. Indantrenfarbig. Streifen, ca. 90 cm br. Meter 0.78	0.68

Kinder-Leibchenhose wollgemischt, Länge 60	0.95
Herren-Einsatz-Hemd haltbare Qualität, moderne Einsätze	1.45
Herren-Futterhose gute Qualität	1.55
Herren-Barchent-Hemd Flanell, gestreift	2.45
Herren-Oberhemd Perkal mit Doppelfrust, moderne Dessins	3.75
2 Stück Blumen-Toilettenseife	0.25
1 große Dose Bohnerwachs gute Qualität	0.35
1 Riegel Kernseife ca. 700 g, 5 tollig	0.56
1 Flasche Haarwasser	0.75
1 Flasche Haaröl	0.95
1 Pfund Schmirseife	zusammen 0.95
1 Pfund Seifenpulver	
1 Doppeltstück Kernseife	
1 Scheue Bürste	

ALEX MICHEL HALL am Markt